

Stadtblatt

Altötting
HERZ BAYERN'S 

JULI 2023

**STÄDTEBEBEN:
SOMMERFEST
AM 15. JULI 2023**

SEITE 43

**AUSSTELLUNG VON
HANS BAUMGARTNER**
SEITE 9

STARTSCHUSS WINDPARK
SEITE 11

**VORSTELLUNG
FERIENPASS 2023**
SEITE 19

Einfach nur **LUST** auf **Grillen**

**Zarte dry aged Steaks vom Entrecote,
Ribeye, Flanksteak, T-Bone und Tomahawk usw.**

**Gefüllte und umhüllte Röllchen
und Päckchen vom Hähnchen,
der Pute, vom Lamm, Rind, Schwein und Kalb...**

**Unsere Ideenküche ist einzigartig
und stets überraschend!**

Bettina
Mühldorfer

Ihre Metzgerei aus Leidenschaft

**Metzgerei
Feinkost**

**Imbiss
Plattenservice**

Altötting · Marienstraße 9 · Tel. 08671-85790

Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,



Sommer in Altötting läuft bereits wieder mit sehr viel Zuspruch und einem begeisterten Publikum. So durften sich die Gäste bei Lif(v)e! am Bahnhof auf die jungen Altöttinger Musiker der Gruppe InTime und am ersten Wochenende der Reihe Kultur im Park auf die Mundwerker, Sarah Straub und Laurentius Singers freuen. Am Wochenende vom 7. bis 9. Juli folgt ein weiterer Durchgang mit Grasset 4, Summertime und „Si & de Anda“! Das Programm bei Lif(v)e! am Bahnhof setzt sich am 29. Juni mit Two Faces fort, darauf schließen sich Move am 6. Juli, Barny Leitsberger & Friends am 27. Juli

und Retro Beach Club am 3. August an. Weitere Termine folgen! Diese musikalischen Highlights über den Sommer verteilt bieten Ihnen Unterhaltung, geselliges Beisammensein und die Möglichkeit, Leute zu treffen und weitere kennen zu lernen. Damit sollte Einsamkeit in Altötting kein Thema sein!? Einsamkeit ist bei jungen Erwachsenen und sehr alten Menschen am höchsten. Vor der COVID-19 Pandemie waren besonders Menschen über 75 Jahren von Einsamkeit betroffen, gefolgt von Menschen zwischen 30 und 45 Jahren, danach folgten Menschen unter 30. Einsamkeit kann jede und jeden treffen. Das Bundesfamilienministerium setzt sich dafür ein, dieser gesamtgesellschaftlichen Herausforderung wirksam zu begegnen – zum Beispiel mit Orten, an die sich einsame Menschen wenden können. Ich empfehle Ihnen, sich an unsere Vereine zu wenden und dort teilzunehmen und sich zu engagieren. Sicherlich in der genannten Situation schwierig, deshalb bitte ich Sie mit offenen Augen durch den Tag zu gehen und Ihre Mitmenschen, Nachbarn und Kollegen im Blick zu behalten. Wer weiß, wer Ihre Hilfe benötigen kann – auch eine Form der Rücksichtnahme! Kennen Sie den Dialog aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupery zwischen dem kleinen Prinz und dem Fuchs? Der kleine Prinz ist traurig, weil er keine Freunde hat und trifft dabei auf den Fuchs. Er will mit dem Fuchs spielen, der entgegnet ihm aber, dass er den Fuchs erst „zähmen“ muss, um mit ihm näher in Kontakt zu kommen. Was bedeutet „zähmen“ will der kleine

Prinz nun wissen. Die Antwort lautet: Bindungen schaffen ...! Das Geheimnis des Fuchses lautet schließlich: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“ Und weiter spricht der Fuchs: „Die Zeit, die du deiner Rose zuliebe verloren hast, macht deine Rose so wichtig.“

Vielleicht helfen die Geheimnisse aus diesem Buch, im Alltag die eine oder andere Einsamkeit zu überwinden.

Nicht nur die Stadt Altötting feiert in diesem Jahr ein Doppeljubiläum, sondern auch die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde beging ein solches am vergangenen Wochenende. Im Rahmen des Gemeindefestes der evangelisch-lutherischen Kirche feierte die Kita Regenbogen das 30-jährige Jubiläum des Kindergartens und das 10-jährige Jubiläum der Krippe. Am Ende des Gottesdienstes erzählte Frau Claudia Lewien diesen Witz mit Tiefgang: „An einem Gartenzaun steht ein Apfelbaum, an dem wunderbare Äpfel heranreifen. Nachdem der Eigentümer eines morgens feststellte, dass einige der schönsten Früchte fehlten, stellte er ein Schild mit der Aufschrift auf: Gott sieht alles! Einige Tage später fehlten weitere der schönsten gereiften Äpfel und unter der Aufschrift stand mit einer gekrakelten Kinderschrift: Der petzt aber nicht!“ Genießen Sie die Früchte, die uns jetzt nach und nach die Gärten und damit auch die Schöpfung beschenken und denken Sie an den weisen Spruch: Geteilte Freude ist doppelte Freude!

Ich darf Sie noch auf ein besonderes Fest am 15. Juli hinweisen: Die beiden Städte Neuötting und Altötting feiern ein gemeinsames Bürgerfest, Städtebeben nennen wir es! Es findet in der Herrenmühle an der Nahtstelle zwischen den beiden Städten statt. Wir laden alle ein, gemeinsam das Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung zu feiern!

Mit sommerlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Stephan Antwerpen

**NÄCHSTE AUSGABE:
SONDERSEITEN SCHULANFANG**

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS
FÜR DIE AUGUST-AUSGABE IST AM
MITTWOCH, 26. JULI 2023**

**DIESMAL GIBT ES VIER GUTSCHEINE IM
WERT VON JE 25 EURO ZU GEWINNEN!
GESPONSERT VON IHRER METZGEREI
MÜHLSDORFER IN ALTÖTTING**

Das Gewinnspiel finden Sie auf Seite 50

Inhaltsverzeichnis

	Seite
■ Aktuelles	3-14
■ Altötting entdecken & erleben	15
■ Jugend/Familie/Freizeit	16-23
■ Von Altötting für Altötting	24-29
■ Stellenmarkt/Ausbildung	30-33
■ Sonstiges	34-38
■ Veranstaltungen/Gewinnspiel Kleinanzeigen/Impressum	39-51

KOLM

BODEN, DECKE, WAND, TÜREN & GARTEN

Jubiläumsjahr

175 JAHRE JUBILÄUM

... und viele Aktionen mehr!



17,5% auf Zäune, Sichtblenden, Markisen, Reinigungsprodukte, Terrassen, Gartenmöbel



27,5% auf Fenster, Haus- & Innentüren



17,5% auf Grills und Aussenküchen



Aktionspreise für Böden

Vinyl-Klick Poseidoneiche, statt 55,90€
JETZT NUR €/qm 39,90€
 inkl. ges. Mwst.

Oak Turin, statt 28,90€
JETZT NUR €/qm 19,90€
 inkl. ges. Mwst.

Vinyl-Klick Feldeiche natur, statt 41,90€
JETZT NUR €/qm 29,90€
 inkl. ges. Mwst.

Parkett Landhausdiele Standard Eiche Rustikal 2V, geb. geölt / statt 63,90€
JETZT NUR €/qm 42,90€
 inkl. ges. Mwst.

Parkett Landhausdiele XL Eiche Rustikal, geb. geölt / statt 72,90€
JETZT NUR €/qm 55,90€
 inkl. ges. Mwst.

und viele weitere Angebote, so lange der Vorrat reicht. Preise sind Abholpreise. Rabatte nicht auf bereits reduzierte Ware.

Einweihungsfeier des neu renovierten Rathauses am 17. Juni 2023



Foto: Stadtverwaltung

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten wurde das Rathaus der Kreisstadt Altötting am 17. Juni 2023 mit einer kirchlichen Segnung durch Pater Marinus Parzinger und dem evangelischen Pfarrer Simon Stritar offiziell eingeweiht.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen begrüßte bei der Feierstunde die eingeladenen Ehrengäste, darunter Landrat Erwin Schneider, MdB Stephan Mayer und Generalsekretär MdL Martin Huber, als auch die Planungsriege mit Architekt Julius Bohne-Hammerl, Mißberger + Wiesbauer Architekten, wie auch die Zimmerei Holzbau Gröbl, stellvertretend für die zahlreich anwesenden ausführenden Firmen.

Das Altöttinger Rathaus ist ein attraktives Bauwerk im Herzen der Stadt und des historischen Kapellplatzes. Mit der Schaffung einer neuen Bürger- und Touristinfo wurde das Rathaus für die Bürger, Gäste und Besucher der Kreisstadt fit für die Zukunft gemacht. Erster Bürgermeister Antwerpen freute sich, dass durch die Umbaumaßnahmen nahezu wieder das historische Vorbild hergestellt und Modernes mit Historischem verbunden werden konnte.

Der offiziellen Einweihung schloss sich für die ganze Bevölkerung ein „Tag der offenen Tür“ an.

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS
FÜR DIE AUGUST-AUSGABE IST AM
MITTWOCH, 26. JULI 2023**

ANZEIGE

**Coole Liköre für einen heißen SOMMER
Jetzt probieren!**

Altöttinger Tröpfle
Tillyplatz 13

WIR FÜLLEN FÜR SIE AB

Für einen unvergesslichen Sommer: Exotischer Melonenlikör, Limoncello oder Pink Grapefruit Likör und Vieles mehr...

exklusiv in Ihrem Altöttinger Tröpfle • Tillyplatz 13, 84503 Altötting • 08671/9997623 • Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr • Samstag: 9 - 13 Uhr

Das neue Rathaus präsentierte sich den Bürgerinnen und Bürgern



Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen mit den anwesenden helfenden Händen der Freiwilligen Feuerwehr Altötting und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses.

Am 17. Juni 2023 fand im Rathaus Altötting der „Tag der offenen Rathaus-Tür“ statt. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt waren herzlich eingeladen, einen Blick hinter die Kulissen der Stadtverwaltung zu werfen und an zahlreichen interaktiven Aktivitäten teilzunehmen.

Ein Highlight des vergangenen Tages war der Malwettbewerb namens „Wer malt das schönste Rathaus?“. Kinder jeden Alters wurden dazu ermutigt, ihre künstlerischen Fähigkeiten zu zeigen und ihre Vorstellung eines Rathauses auf Papier festzuhalten. Den Teilnehmern wurden Malutensilien zur Verfügung gestellt und sie hatten die Chance, großartige Preise zu gewinnen.

Parallel dazu fand eine Rathaus-Rallye statt, bei der Kinder und Erwachsene die Gelegenheit hatten, spielerisch das Rathaus zu erkunden. Mit einem Fragebogen ausgestattet, mussten die Teilnehmer verschiedene Stationen im Gebäude finden und Fragen zu den jeweiligen Abteilungen beantworten. Nach erfolgreicher Teilnahme konnte sich jeder einen Sofortgewinn sichern.

Für die kleinen Besucherinnen und Besucher wurde im 3. Obergeschoss eine Vorlesecke mit Utensilien der Stadtbücherei Altötting eingerichtet. Stadträtin und Referentin für Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätze, Angelika Tupy, nahm sich die Zeit, spannende Geschichten und Märchen vorzulesen, welche die Kinder in eine andere Welt entführten.

Neben den künstlerischen und literarischen Aktivitäten boten auch andere Abteilungen des Rathauses zahlreiche Mitmach-Aktionen an. Das Bauamt lud die Besucher ein, Informationen über Umbau-

und Sanierungsarbeiten zu erhalten. Eine Fotoausstellung und detaillierte Baupläne vermittelten einen visuellen Eindruck der vergangenen Monate. Zudem wurden der Flächennutzungsplan, mehrere Bebauungspläne der Stadt sowie Informationen zum Kanalnetz und zur aktuellen Stadtentwicklung präsentiert und bewundert. Im Standesamt konnten Interessierte ihre eigene Geburtsurkunde oder den Eintrag in den Heiratsbüchern einsehen. Eine Besichtigung des Trauzimmers im Rathaus stieß auf großes Interesse bei den Gästen. In der Geschäftsstelle des Bürgermeisters konnten Besucher beeindruckende Einträge aus dem „Goldenen Buch“ bestaunen. Dieses wertvolle Gästebuch der Stadt wurde von vielen bedeutenden Persönlichkeiten während ihrer Besuche in der Wallfahrtsstadt unterschrieben. Das Einwohnermeldeamt informierte über aktuelle Angelegenheiten und bot den jüngeren Gästen eine Fingermalerei mit dem eigenen Fingerabdruck an. Zusätzlich zu den zahlreichen Aktivitäten der verschiedenen Abteilungen konnte auch die Bilderausstellung „Mit Licht zeichnen“ von Hans Baumgartner bewundert werden.

Auch die ANJAR (Alt-Neuöttinger-Jugendarbeit) der Städte Altötting und Neuötting war aktiv und organisierte eine Station mit dem Geschicklichkeitsspiel „Speedstacking“. Die Feuerwehr Altötting präsentierte ihre Einsatzfahrzeuge und versorgte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit leckerem Essen und kühlen Getränken. Der städtische Bauhof präsentierte sich mit einigen Dienstfahrzeugen und das gemeinschaftliche Wasserwerk informierte über die aktuelle Wasserversorgung und -qualität in der Stadt. Ebenso war für die kleineren Gäste eine Hüpfburg geboten.

Regelmäßige Führungen durch das renovierte Rathaus und das neue Stadtarchiv durch Bauamtsleiter Hubert Rabenbauer, den Architekten Julius Bohne-Hammerl, Stadtarchivarin Dr. Ulrike Scholz und stv. Stadtheimatpfleger Anton Grundner gaben interessante Einblicke in die versteckten Ecken, Winkel und Erlebnisse des Stadtgebäudes. Die zahlreichen Führungsteilnehmer lauschten interessiert den Fachkräften.

Der „Tag der offenen Rathaus-Tür“ in Altötting war ein voller Erfolg und bot den Besucherinnen und Besuchern einen vielfältigen und informativen Tag. Die Veranstaltung ermöglichte es den Bürgern, aktiv am Geschehen teilzunehmen, Fragen zu stellen und ihr Interesse an der Stadtverwaltung zu zeigen. Die positive Resonanz der Besucher spiegelte sich in der fröhlichen Stimmung und dem regen Austausch zwischen Bürgern, Stadträten und Mitarbeitern wieder.



Stadtentwickler Peter Laske zeigte den Besuchern die Baupläne zu den Umbau- und Sanierungsarbeiten des Rathauses.



Die Freiwillige Feuerwehr Altötting stellte ein paar Fahrzeuge aus und kümmerte sich um das leibliche Wohl der Gäste.



Architekt Julius Bohne-Hammerl führte Interessierte durch die neuen Räumlichkeiten im Rathaus.



Jugendpfleger Dieter Prenninger-Hackl bei der Station „Speedstacking“ mit ein paar aktiven Kindern.



Das renovierte Rathaus am Kapellplatz erstrahlt in neuem Glanz.



Stadtkämmerin Andrea Kreutner und Eileen Wiesner betreuten die jungen Künstlerinnen und Künstler beim Malwettbewerb.



Heiß begehrt war auch die Teilnahme an der Rathaus-Rallye. Nach erfolgreicher Absolvierung durften sich alle Teilnehmer einen Sofortgewinn sichern.

Shrines of Europe wollen Zertifizierung als Kulturroute des Europarates



Foto: Aktywna-Czestochowa

Erstes gemeinsames Kulturfestival in Czestochowa (Polen) mit über 2.000 Besuchern und Elementen aus den Bereichen Musik, Tanz, Malerei und Fotografie

Das erste gemeinsame Kulturfestival der Shrines of Europe fand vom 27. - 28. Mai 2023 in Czestochowa, Polen statt. Den Besuchern wurden bei freiem Eintritt Konzerte, Tanzaufführungen, Kunstausstellungen und Filmvorführungen geboten. Idee und Organisation der Veranstaltung sind das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen den sieben wichtigsten Marien-Wallfahrtsstädten: Altötting (Deutschland), Czestochowa (Polen), Einsiedeln (Schweiz), Lourdes (Frankreich), Loreto (Italien), Fátima/Ourém (Portugal) und Mariazell (Österreich). Dieses Kulturfestival soll das erste einer Reihe sein, die in regelmäßigen Abständen in den einzelnen Städten veranstaltet wird. Ziel der Shrines of Europe ist die Zertifizierung als Kulturroute des Europarates.

Bürgermeister der Shrines of Europe bei Willkommenszeremonie für Pilger

Die Generalversammlung der Shrines of Europe am 27. Mai 2023 wurde mit einer Willkommenszeremonie für die nationale Wallfahrt der Feuerwehrleute nach Jasna Góra auf dem Hauptplatz der Stadt eingeleitet, unter Beteiligung von Vertretern der polnischen Staatsbehörden, lokalen Behörden und dem Kommando der staatlichen Feuerwehr. Der Empfang wurde mit einer Darbietung von Feuerworchestern sowie dem traditionellen Marsch der Feuerwehrleute nach Jasna Góra gewürdigt.

Im Zuge des Festivals fand auch eine Generalversammlung der Shrines of Europe statt. Herbert Hofauer vertrat hier die Stadt Altötting als Shrines of Europe Beauftragter. „Die Tage in Czestochowa waren von großer Gastfreundschaft und einem außergewöhnlichen Miteinander geprägt“ erzählt er begeistert. „Man spürt die Verbindung der Städte untereinander und den großen Enthusiasmus gemeinsame Projekte anzuschließen und voranzutreiben. Mit dem hier umgesetzten ersten Shrines of Europe Kulturfestival hat Czestochowa Maßstä-

be gesetzt und einen großen Schritt in Richtung der gemeinsamen kulturellen Arbeit getan“.

Im Rahmen der Generalversammlung wurden weitere aktuelle Maßnahmen wie z. B. Werbeaktionen anlässlich des Weltjugendtages in Portugal sowie Maßnahmen für Kinder und Familien besprochen. Auch im wissenschaftlichen Bereich wollen die Shrines of Europe die gemeinsame Arbeit noch vertiefen und erste Ideen wurden besprochen.

Kulturfestival mit Künstlern aus Polen, Deutschland, Österreich, Frankreich und Portugal

Die rund 2.000 Besucher genossen bei freiem Eintritt Konzerte, Tanzaufführungen, Kunstausstellungen und Filmvorführungen. Neben den polnischen Musikgruppen (Czestochowa String Quartet, Makabunda, Anna Galiczak & Marcin Strojec und das regionale Gesangs- und Tanzensemble) gab es Auftritte von Künstlern aus Altötting (Kapellplatz Musikanten), Mariazell (Zeller Musi), Fátima/Ourém (Delfina Henriques mit Band) und Lourdes (Tanzgruppe MDM Compagnie).

Altötting war mit traditioneller alpiner Volksmusik durch die „Kapellplatz Musikanten“ vertreten. Unter diesem Namen hatte sich eine Musikgruppe der Max-Keller-Berufsfachschule für Musik zusammengefunden. Maximilian Schmid leitet das Volksmusikensemble und musizierte zusammen mit Dr. Elmar Walter, dem Stellvertretenden Schulleiter, und den Schülerinnen Katharina Nutz, Theresa Schönlinner, Theresa Schmid sowie Maximilian Wimmer. In einem Pavillon unweit des Heiligtums Jasna Góra bot das Ensemble traditionelle bayerische Volksmusik dar. Der Austausch mit den Musik- und Tanzgruppen der anderen Shrines of Europe Partner war für das Ensemble ein absolutes Highlight. Wie gut Musik verbindet, zeigte sich spontan beim Abendessen am Festivaltag als sich mehrere Musiker zusammensetzten und so portugiesischer Fado mit bayerischer Ziehharmonika und polnischer Geigen Unterstützung entstand. Besser kann man das Ziel der Shrines of Europe – europäische Freundschaft und Austausch fördern nicht erreichen.

Im Rahmen des Festivals wurde am 27. Mai 2023 auch die Wander-Fotoausstellung „Shrines of Europe – A Path of Culture & Spirituality“ eröffnet, die den Besuchern die europäischen Marien-Wallfahrtsstädte mit ihren Regionen, Denkmälern, Traditionen und ihrer Kultur näherbringt.

Am 28. Mai 2023 wurde im Kino des Iluzja-Filmkulturzentrums in Częstochowa ein Film aus amerikanisch-portugiesischer Produktion mit dem Titel „Fatima“ gezeigt, der die Geschichte der Offenbarungen im Ort zum Thema hat.

Am selben Tag fand in der Zentrale des Zachęta Regionalverbands für Bildende Kunst in Częstochowa die Eröffnung der Gemäldeausstellung „Kunst in Kultur – Kultur in Kunst“ statt, die von den Mitarbeitern der Fakultät für Kunst an der Jan-Długosz-Universität für Geistes- und Naturwissenschaften in Częstochowa speziell für den Anlass des Festivals der Shrines of Europe entwickelt wurde.

Shrines of Europe möchten Kulturroute des Europarates werden

Die Jakobswege nach Santiago de Compostela wurden 1987 zur ersten zertifizierten Kulturroute des Europarates ernannt. Mittlerweile gibt es rund 50 zertifizierte Kulturrouten. Mit dem ersten gemeinsamen Kulturfestival in Częstochowa und dem Plan, daraus eine Reihe zu gestalten, die in regelmäßigen Abständen in den einzelnen Städten veranstaltet wird, vertiefen die Shrines of Europe ihre Bemühungen zur Zertifizierung als Kulturroute des Europarates.

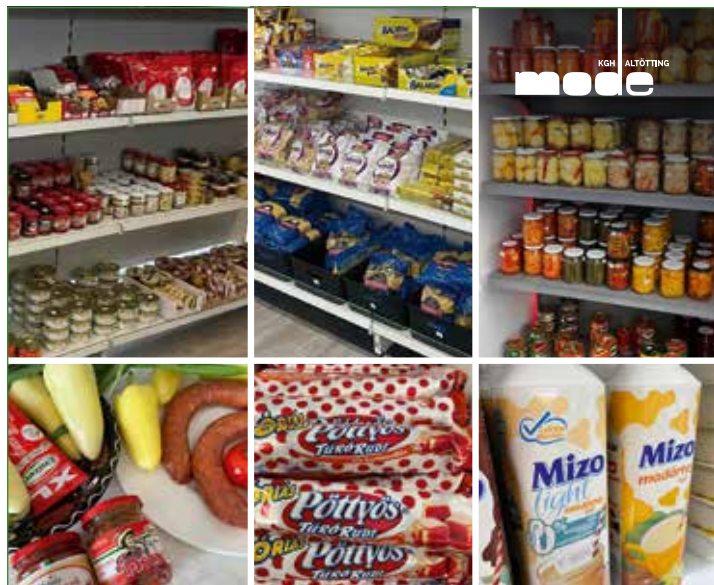
Weitere Informationen zu den Shrines of Europe unter:

<https://shrines-of-europe.com/>

<https://www.facebook.com/shrinesofeurope/>

<https://www.instagram.com/shrinesofeurope/>

ANZEIGE



UNGARISCHE SPEZIALITÄTEN & FEINKOST

Vorbestellung unter: Tel. 08671 8868888

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00-18:00 Uhr und
Samstag 9:00-13:00 Uhr

KGH Mode – ungarische Spezialitäten • Bahnhofstr. 28
Altötting • info@kgm-mode.de



Wer ist Altöttings bester Schulabgänger?

Wie jedes Jahr möchte die Kreisstadt Altötting Schüler mit besonders herausragenden Leistungen ehren. Alle Absolventinnen und Absolventen mit ausgezeichneten Ergebnissen aus Altöttinger Schulen werden eine schriftliche Einladung erhalten. Alle Schülerinnen und Schüler, die einen guten Abschluss (Notendurchschnitt bis 1,9 oder Schulbeste(r) an Schulen außerhalb Altöttings erzielt haben, sollen sich bitte bis spätestens **20. Juli 2023 per Mail an veronika.brandlmayer@altoetting.de** melden. Als Nachweis ist eine Kopie des Abschluszeugnisses vorzulegen.

Kultur im Rathaus – Mit Licht zeichnen



Foto: Stadtverwaltung

Am 15. Juni 2023 eröffnete Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen im Foyer des Rathauses der Kreisstadt Altötting die Ausstellung „Mit Licht zeichnen“ von Hans Baumgartner. In den 60 Jahren seines fotografischen Schaffens durfte Hans Baumgartner viele Möglichkeiten der Fotografie erfahren.

Überwiegend war die positive Darstellung der Motive sein Ziel. Seine Aufnahmen sind absolut Produkte des Moments und der Nutzung kameratechnischer Möglichkeiten. Keine Aufnahme wird am Computer nachbearbeitet. Die tollen Aufnahmen kann man noch bis zum 14. Juli 2023 zu den üblichen Öffnungszeiten des Altöttinger Rathauses besichtigen. Die anschaulichen Bilder können auch käuflich erworben werden, der Erlös des Verkaufs wird der Uganda-Hilfe des Seraphischen Liebeswerks gespendet. Die Vernissage wurde von seinem Sohn, Rainer Baumgartner zusammen mit Stefan Musch musikalisch umrahmt.

Jugendliche auf den Spuren der Shrines of Europe

Internationale Zusammenarbeit an der Herzog-Ludwig-Realschule Altötting



Gemeinsames Gruppenbild der Austauschschüler und den Betreuern.
Fotos: Irmi Mayer

Von 12. bis 18. Mai 2023 durfte die Herzog-Ludwig-Realschule Altötting zusammen mit der Kreisstadt Altötting Gastgeber für einen trilateralen Schüleraustausch zwischen Lourdes (Frankreich), Częstochowa (Polen) und Altötting sein. Drei Partnerstädte der Shrines of Europe setzen sich bei diesem Austausch das Ziel, eine Plattform für gemeinsame Projektarbeit und Aktivitäten der Jugendlichen der Länder zu schaffen.

Das Lycée Peyramale aus Lourdes und das Gymnasium Romuald Traugott in Częstochowa sind Projektpartner der Herzog-Ludwig-Realschule in einer zweijährigen Kooperation, die die Völkerverständigung und den europäischen Gedanken fördert. Der Austausch beinhaltet auch eine Auseinandersetzung mit dem Ukrainekrieg und seinen Auswirkungen auf die europäische Einheit.



Stephan Antwerpen überreicht ein Zertifikat.

Die Zusammenarbeit mit ukrainischen Schülern an allen beteiligten Schulen ist Teil des Programms.

Botschafter der Schulen trafen sich bereits im März 2023 in Lourdes zu einem Vorbereitungstreffen und besprachen gemeinsame Aktivitäten und Zielsetzungen. Vom 12. bis 18. Mai fand nun das erste Treffen der gesamten Gruppe in Altötting statt.

Es nahmen je eine 10-köpfige Delegation aus Lourdes und aus Częstochowa teil sowie zwei Klassen der 8. und 9. Jahrgangsstufe und ukrainische Schülerinnen und Schüler aus der Brückenklasse der Herzog-Ludwig-Realschule.

Der Austausch begann mit einem Empfang im Rathaus, bei dem Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen die jungen Gäste in Altötting begrüßte. Er betonte die Bedeutung von Freundschaften auf europäischer Ebene für den Frieden. Ein Dank galt den Gastfamilien, die den Austausch ermöglichten. Ebenso wurde Realschuldirektor Martin Burger für sein Engagement und die Unterstützung durch Ulrike Kirnich von der Stadtverwaltung gedankt. Der Austausch wurde durch das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) gefördert.

In den ersten Tagen stand das Kennenlernen der Kultur und des Gastlandes im Fokus. Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen präsentierten die Herzog-Ludwig-Realschule und ihre Besonderheiten bei mehrsprachigen Schulhausführungen. Günter Trager, bekannt für seine MINT-Projekte im Fach Werken, beeindruckte mit Vorführungen von ferngesteuerten Ultraleichtmodellbauflugzeugen, die von Schülern gebaut wurden. Für das Teambuilding wurde ein Agent X-Spiel durch Altötting organisiert. Eine Exkursion zur WACKER Chemie AG mit Werksbesichtigung ermöglichte das Kennenlernen der Region.

Die Tage an der Gastschule waren geprägt von intensiver Arbeit, bei der die Schülerinnen und Schüler voneinander lernten, sich über die unterschiedlichen Traditionen und Kulturen austauschten und dabei zahlreiche Gemeinsamkeiten entdeckten. Bereits im Vorfeld hatten die Beteiligten Collagen vorbereitet, Interviews geführt und Podcasts erstellt, die in Altötting präsentiert wurden. Neben einem Musikworkshop bei Michael Kopecky, einem Tanzworkshop bei Schülersprecherin Anji Sening, einem Kochworkshop bei Julia Peterbauer und einem Kunstworkshop bei Christina Hubert amüsierten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch bei zahlreichen sprachlichen Aktivitäten, und all das immer im Austausch mit den ukrainischen Schülerinnen und Schülern, die aus ihrem Land berichteten.

Kommuniziert wurde auf Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Ukrainisch und auch das Bayerische kam nicht zu kurz. Marion Rauschecker und Brigitte Meisl, beide Englisch- und Französischlehrkräfte, zeichneten für den sprachpraktischen Teil verantwortlich, Tetiana Buchwald unterstützte bei der Kommunikation mit den ukrainischen Schülerinnen und Schülern.

Das gemeinsam Erarbeitete präsentierten die Jugendlichen in der Aula der Herzog-Ludwig-Realschule im Rahmen einer Ergebniskonferenz, an der zahlreiche Vertreter des öffentlichen Lebens teilnahmen, darunter Stellv. Landrat Konrad Heuwieser, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Altbürgermeister und Shrikes of Europe Beauftragter Herbert Hofauer.

Rektor Martin Burger und Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen verliehen den Schülern Zertifikate und dankten ihnen für ihre Aufgeschlossenheit und engagierte Teilnahme am Projekt. Martin Burger betonte, dass die Schüler die arbeitsintensiven Tage wunderbar gemeistert hätten und hoffte auf langjährige Freundschaften aus dem Projekt. Er bedankte sich auch bei den Lehrerkolleginnen aus Lourdes und Częstochowa für die hervorragende Zusammenarbeit.

Beim Abschlussabend mit bayerischen Spezialitäten ließen Gastfamilien und Teilnehmer den Austausch ausklingen. Alle freuen sich bereits auf die Begegnungen im nächsten Jahr in Lourdes und Częstochowa.

Windpark im Staatsforst: Ministerpräsident und Landwirtschaftsministerin zu Gast



Foto: Stadtverwaltung

Startschuss für Windkraft im Staatsforst: Am 12. Juni 2023 waren Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber im Landkreis Altötting zu Gast, um offiziell den Zuschlag für Bayerns größten Windpark zu verkünden. Zu diesem Anlass waren neben Stephan Mayer MdB, Martin Huber MdL, Regierungspräsident Dr. Konrad Schober und Landrat Erwin Schneider auch die Bürgermeister der beteiligten Kommunen geladen.

Bei einem Vor-Ort-Treffen im Öttinger Forst tauschten sie sich gemeinsam mit Projektentwickler Qair Deutschland GmbH über den Windpark aus, der im Altöttinger und Burghauser Staatsforst entstehen soll. Die Verantwortlichen betonten, wie wichtig das Projekt für den Gewinn erneuerbarer Energie sei: „Wir wollen den Staatswald zum Klimawald machen.“

ANZEIGE



**FRAGEN
SIE UNSERE
EXPERTEN!**

ELEKTRIZITÄT IST UNSERE WELT

Darum beraten wir Sie persönlich in allen Fragen zu Gebäudetechnik, Sicherheitstechnik,
Smart Home oder erneuerbare Energien – für einen unbeschwerten Alltag.

**WIR
BILDEN
AUS!**





Lohgerberstraße 5 • 84524 Neuötting • Tel. +49(0)8671 927200 • info@elektrobrandhuber.de • www.elektrobrandhuber.de

ANZEIGE

Neuer Sponsor für das Damenteam des TV Altötting

In neuem Outfit zum nächsten Spiel: Das Team des **TV Altötting** darf sich über einen neuen Sponsor freuen. Seit 21. Mai 2023 wird das Damenteam des TV Altötting von Optik und Hörakustik Wittmann aus Altötting unterstützt. Herr Bobenstetter überreichte dem Verein einen kompletten Satz nagelneuer Trikots, die in Zusammenarbeit mit dem Verein ausgewählt und gestaltet wurden. Bei der Trikotaktion wird Optik und Hörakustik Wittmann von seinen Partnern Signia Hörgeräte, PUMA und Flyeralarm Sports unterstützt.

Gut für den lokalen Fußball, gut für die ganze Region

Mit seinen Fachgeschäften ist Optik und Hörakustik Wittmann seit Jahren fester Bestandteil des

regionalen Einzelhandels und weiß, wie wichtig das Vereinsleben für das Gemeinschaftsgefühl ist. Besonders der Fußball lockt jeden Spieltag nicht nur aktive Sportler auf den Rasen, sondern stellt auch am Spielfeldrand einen wichtigen Treffpunkt für Fußballfans, aber auch für Familien und sozial Aktive aus der Region dar.

Genau das will Optik und Hörakustik Wittmann mit seinem Engagement unterstützen und fördern. „Als lokal verwurzelter Fachhändler freuen wir uns besonders, unserem traditionsreichen Fußballverein ein bisschen unter die Arme greifen zu können und so auch unserer Region etwas zurückgeben zu dürfen.“, so Herr Bobenstetter.

„Wir sind sehr stolz darauf, Teil der lokalen Sportgemeinschaft zu sein.“



Teamfoto der Damen des TV Altötting mit Herrn Jekler und Herrn Bobenstetter von Optik und Hörakustik Wittmann

WITTMANN

ganz Auge und Ohr

www.optik-wittmann.de

Mehr erfahren über unseren Partner signia.net

hoergeraete@optik-wittmann.de

84503 Altötting
Bahnhofstr. 3-5
Tel. 08671-6613

13. Częstochowa-Straßenlauf: Altöttinger Delegation in Polen zu Gast

Gastfreundschaft wird in Polen großgeschrieben. Diese besondere Eigenschaft durfte auch in diesem Jahr wieder eine kleine Delegation der Stadt Altötting in der polnischen Partnerstadt Częstochowa erfahren. Insgesamt machten sich vier Erwachsene der Stadt Altötting und des TV Altötting e. V. auf die Reise in die ca. 800 Kilometer entfernte polnische Marienwallfahrtsstadt. Fünf Tage feinste polnische Küche mit leckeren Spezialitäten, einem vielseitigen Sport- und Besichtigungsprogramm sowie reichlich positiven Eindrücken von den polnischen Freunden und Gleichgesinnten werden unvergesslich bleiben.

Stephanie Kopold (Stadt Altötting) machte sich gemeinsam mit Adrian Etmański, Hermann Weigl und Didi Tropschug auf den Weg in den polnischen Pilgerort. Neben Gołąbki, Bigos und Kopytka standen viele weitere traditionelle polnische Gerichte auf der Speisekarte. Ein Tagesausflug in die geschichtsträchtige Stadt Krakau mit Besichtigung der Hauptattraktionen und der Altstadt, eine äußerst interessante und vielseitige deutsche Führung durch das Heiligtum Jasna Góra (übersetzt: Heller Berg), eine Stadtrundfahrt in einem Doppeldecker-Bus und der Besuch des Fußballspiels zwischen Raków Częstochowa und Lech Poznań stießen auf große Begeisterung. Besonders der Anblick der wundertätigen Ikone der Schwarzen Madonna von Częstochowa war sehr beeindruckend, welcher durch den Besuch von zahlreichen staunenden Pilgern und Besuchern bestätigt wurde.

Auf Einladung des Stadtpräsidenten Krzysztof Matyjaszczyk nahmen drei Sportler der Delegation am „13. Częstochowa Straßenlauf“ teil. Insgesamt gingen 737 Sportler an den Start des Straßenlaufs über 10 Kilometer. Das Wetter spielte an diesem Tag hervorragend mit und so startete der Lauf bei angenehmen frühlingshaften Temperaturen. Mit einer überragenden Zeit von 31:06 Minuten gewann Mateusz Mrówka. Die teilnehmenden Sportler aus Altötting beendeten den Lauf auf Platz 144 (Adrian Etmański mit 45:07 Minuten), Platz 428 (Hermann Weigl mit 54:37 Minuten) und Platz 605 (Stephanie Kopold mit 1:00:11 Minuten) – tolle Endergebnisse, welche sich definitiv sehen lassen können.

Zum Abschluss gab es ein gemeinsames festliches Abendessen mit Vertretern der Stadt, den Sponsoren und Veranstaltern des Laufs und der Delegation aus Altötting. Auch hier stellten die Gastgeber ihre polnische Gastfreundschaft wieder unter Beweis. Viele neue Kontakte wurden wieder geknüpft. Alle Beteiligten freuen sich auf das Wiedersehen im nächsten Jahr und bedanken sich für die Einladung nach Częstochowa und der damit verbundenen Gastfreundschaft und Herzlichkeit. Dziękujemy bardzo!



Von links: Didi Tropschug, Stadtpräsident Krzysztof Matyjaszczyk, Adrian Etmański, Stephanie Kopold, Barbara Gieroń (Vorsitzende des Kultur- und Sportausschusses) und Magdalena Trzepizur (Präsidentin des Sportclubs „Zabiegani“).



Die Altöttinger Delegation bei einer interessanten Stadtführung in Krakau. Fotos: Stadtverwaltung

Vorankündigung für die August-Ausgabe
SONDERSEITEN SCHULANFANG

Wir bieten Ihnen, liebe Gewerbetreibende, die Möglichkeit, Ihre Anzeige mit einem kostenlosen Presseanteil zu präsentieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** bei Ihrer Medienberaterin Sonja Thoma: Tel. 08671 880173 · design-und-mehr@t.online.de



ANZEIGE

Altötting

SOMMER

Jetzt schon vormerken!

Sommer in Altötting

Musikalische Vielfalt

Juli

- | | |
|--------------------|-----------------|
| 06.07. 18:30 Uhr | MOVE |
| Lif(v)e am Bahnhof | |
| 07.07. 19:30 Uhr | Lonely Lips |
| Kultur im Park | |
| 08.07. 19:30 Uhr | Mädchenkantorei |
| Kultur im Park | Summertime |
| 09.07. 11:00 Uhr | Si und de Anda |
| Kultur im Park | |
| 27.07. 18:30 Uhr | Barny & Friends |
| Lif(v)e am Bahnhof | |
| 28.07. 18:00 Uhr | Sunset Edition |
| Abendrot Konzerte | |
| 30.07. 16:00 Uhr | Sunset Edition |
| Abendrot Konzerte | |

August

- | | |
|-------------------------|------------------|
| 03.08. 18:30 Uhr | Retro Beach Club |
| Lif(v)e am Bahnhof | |
| 24.08. 18:30 Uhr | Blue Rockit |
| Lif(v)e am Bahnhof | |
| 27.08. 20:00 Uhr | David Garrett |
| Raiffeisen Kultursommer | |

September

- | | |
|--------------------|-----|
| 07.09. 18:30 Uhr | MAT |
| Lif(v)e am Bahnhof | |

immer up to date sein!
altoetting.de/sommer



BR-Intendantin besucht Altötting



Foto: Stadtverwaltung

Die Spitze des Bayerischen Rundfunks war am 10. Mai 2023 in Altötting zu Gast: Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen durfte BR-Intendantin Dr. Katja Wildermuth im Rathaus willkommen heißen. Anlässlich ihres Antrittsbesuches im BR-Studio Mühldorf war die Intendantin in den benachbarten Landkreis gekommen und nutzte die Gelegenheit, sich auch beim Altöttinger Stadtoberhaupt vorzustellen. Dieser betonte die positive Zusammenarbeit von Kreisstadt und Bayerischem Rundfunk. So sei Altötting sowohl als historischer Marienwallfahrtsort als auch aufgrund seiner strategisch guten Lage über den BR medial präsent.

Dr. Katja Wildermuth ist seit Februar 2021 Intendantin des Bayerischen Rundfunks und damit die erste Frau an der Spitze des BR. Sie arbeitete zunächst als Journalistin beim Mitteldeutschen Rundfunk, wo sie 2004 die Leitung der Redaktion Geschichte und Gesellschaft übernahm. Nach Leitungsfunktionen im Norddeutschen und Mitteldeutschen Rundfunk wurde sie im Oktober 2020 vom BR-Rundfunkrat zur Intendantin gewählt. In dieser Position ist Dr. Katja Wildermuth unter anderem für den gesamten Betrieb und die Programmgestaltung des Unternehmens verantwortlich.

ANZEIGE

Kreuzpointner

Sägewerk · Hobelwerk · Holzhandlung

Lärchenholz

für Haus und Garten

Bauholz · Parkettböden · Laminatböden · Paneele · Profilstreuer · trockene Schreinerware · Kanthölzer · Latten

G. & E. Kreuzpointner · Wiesmühle 2 · Altötting · Tel. 08671-6804

www.holz-kreuzpointner.de

Lebendige Geschichte

Neue Theaterstadtführungen in Altötting – eine Kooperation der ANTHA und der Bürger- und Touristinfo Altötting.



Foto: ANTHA

2023: Altötting feiert Jubiläum. Vor 125 Jahren wurde Altötting zur Stadt erhoben und bereits im Jahr 748, also vor 1275 Jahren wurde das Herz Bayerns zum ersten Mal urkundlich erwähnt und gehört damit wohl neben Regensburg, Passau und Salzburg zu einer der ältesten Ansiedlungen Altbaierns. 1275 Jahre Geschichte und Geschichten die es zu erzählen gilt!

Dass Geschichte überhaupt nicht langweilig und trocken sein muss, sondern ein richtiges Erlebnis sein kann zeigt im Sommer 2023 eine neue Theater-Erlebnisführung „Lebendige Geschichte“. Ein Stadtführer nimmt Interessierte mit auf einen Rundgang der besonderen Art. Während die Gäste den Informationen des Stadtführers lauschen werden plötzlich Szenen aus der Altöttinger Geschichte lebendig – fast wie in einer echten Zeitreise.

Welche Szenen dabei sind, das wird noch nicht verraten. Lassen Sie sich überraschen und tauchen Sie mit uns in die Altöttinger Geschichte ein! Die gespielten Szenen werden von den Alt-Neuöttinger Theateramateuren gestaltet die heuer ihr 55. Jubiläum feiern. Passend zum Stadtjubiläum 2023 und zum ANTHA Jubiläum entsteht die neue Theater-Erlebnisführung die im Juli 2023 Premiere feiert.

Samstag 22.07.2023 und Sonntag 23.07.2023 jeweils um 14:00 und 15:00 Uhr. Treffpunkt vor dem Rathaus. Jubiläums-Ticketpreis 15.- € pro Person, ermäßigt 12.- € (Schüler/Studenten/Ehrenamtskarte/Schwerbehinderte).

Anmeldung unter www.altoetting.de/themenfuehrungen

ANZEIGE

Besuchen Sie
gerne unsere
Ausstellung!



**Pizzaoven
& Pizzabrett
im Wert von € 478,-
Gratis beim Kauf
eines Ofyr-Grills**
Gültig bis 31.07.23

OFYR
THE ART OF OUTDOOR COOKING

Meßner Raumgestaltung OHG
Chiemgaustraße 3
84503 Altötting

Telefon: +49 8671 5904

info@raumgestaltung-messner.de



www.raumgestaltung-messner.de

Schöne Sommerferien!

Liebe Altöttinger Schülerinnen und Schüler,

das Schuljahr 2022/2023 neigt sich dem Ende zu, und ich möchte euch herzlich zu den wohlverdienten Sommerferien beglückwünschen. Umso wichtiger ist es nun, dass ihr die kommenden Wochen nutzen könnt, um euch zu erholen und neue Energie zu tanken.

Die Ferienzeit bietet eine wunderbare Gelegenheit, kostbare Momente mit eurer Familie zu verbringen. Nutzt die Zeit, um gemeinsame Ausflüge in unsere schöne Region zu unternehmen. Vielleicht gibt es in eurer Nähe Sehenswürdigkeiten oder Naturparks, die ihr erkunden könnt. Wie wäre es mit einer Fahrradtour entlang des Inn-Radwegs? Natürlich sollte auch ein Besuch in einer Eisdielen nicht fehlen. Lasst euch von den köstlichen Eissorten verwöhnen und genießt die Gemeinsamkeit mit euren Freunden und Familienmitgliedern.

Für diejenigen unter euch, die es gerne aktiv mögen, bietet das Freibad St. Georgen eine willkommene Abwechslung. Hier könnt ihr euch im kühlen Nass erfrischen und neue Schwimmtechniken ausprobieren. Egal ob ihr euch fürs Planschen oder sportliche Aktivitäten entscheidet, das Freibad ist ein Ort, an dem ihr eure schulischen Aufgaben und Anstrengungen vorübergehend vergessen könnt.

Für die Leseratten unter euch empfehle ich einen Besuch in der Stadtbücherei. Hier könnt ihr euch mit spannenden Büchern, Romanen oder Sachbüchern eindecken und in faszinierende Geschichten eintauchen. Ein gutes Buch ist oft der beste Begleiter für entspann-

te Stunden im Garten oder auf dem Balkon. Also lasst eurer Fantasie freien Lauf und entdeckt neue Welten zwischen den Seiten der Bücher.

Vielleicht steht für einige von euch auch ein Sommerurlaub an. Ob ihr in Deutschland bleibt oder ins Ausland reist, achtet bitte auf eure Gesundheit und Sicherheit. Die Sommerferien sind eine wertvolle Zeit, um loszulassen, zu entspannen und neue Erfahrungen zu sammeln.

Nutzt diese Zeit, um Spaß zu haben, Dinge zu unternehmen, die euch Freude bereiten, und eure Batterien wieder aufzuladen, dann könnt ihr das kommende Schuljahr mit Schwung und Motivation angehen.

Ich wünsche euch allen wundervolle Sommerferien und freue mich darauf, euch im nächsten Schuljahr wiederzusehen!

Herzlichst
Euer

Stephan Antwerpen
Erster Bürgermeister



ANZEIGE



FREIBAD ST. GEORGEN

Tel. 08671 4433

www.freibad-altoetting.de



**DAS ALTÖTTINGER
TRADITIONSBAD MIT
Freizeit- und
Erholungszentrum für
die ganze Familie!**

Bild: Irmli Mayer

PLAYMOBIL-Spielgeschichte(n) Diorama Artist Oliver Schaffer

Die Familienausstellung in Altötting

Stadtgalerie Altötting lädt zu einem fantastischen Ausflug mit zahlreichen Spielmöglichkeiten für Groß und Klein ein und präsentiert die Familienausstellung des Sommers 2023: **PLAYMOBIL-Spielgeschichte(n)**.

1974 trat die Marke PLAYMOBIL aus dem bayerischen Zirndorf ihren Siegeszug in die Welt an und darf 2024 ihr 50. Jubiläum feiern. Seitdem verkörpern die 7,5 cm großen Kunststoff-Figuren kreative Spielkultur in den Kinderzimmern. Von ersten Figuren in 4 Farben und mit nur wenigem Zubehör hat sich bis heute eine Spielwelt von unfassbarer Bandbreite entwickelt und es kommen laufend neue Spielwelten hinzu. Kein Wunder spielen nach Befragungen an die 70 % der Deutschen im Laufe ihrer Kindheit mit PLAYMOBIL.

Die Stadtgalerie holt diesen Sommer den PLAYMOBIL-Markenbotschafter nach Altötting: **Diorama Artist Oliver Schaffer**. Für ihn ist PLAYMOBIL mehr als ein Spielzeug: „PLAYMOBIL ist Lebensfreude und Inspiration.“ Oliver Schaffer kreiert einzigartige Ausstellungen aus tausenden PLAYMOBIL-Figuren. Er wuchs in Kiel auf und spielte als Kind natürlich auch mit PLAYMOBIL. 2009 zeigte er einen Teil seiner Sammlung im Pariser Musée des Arts décoratifs im Westflügel des weltberühmten Louvre. Heute ist Schaffer erfolgreicher Ausstellungskünstler und offizieller PLAYMOBIL-Markenbotschafter, besitzt mit mehr als 400.000 Figuren und über 3 Millionen Einzelteilen die größte PLAYMOBIL-Schau-sammlung der Welt und begeisterte in 60 Ausstellungen mehr als 5 Millionen Besucher.

Historische Szenen, City Action und fantastische Welten lässt Oliver Schaffer in der Stadtgalerie entstehen, aber auch die ein oder andere Altöttinger Besonderheit wird aus PLAYMOBIL nachgebaut. Inspiration dafür holt sich der Künstler in Traditionen, in der Geschichte und in Alltagsszenen. Als besonderes Markenzeichen finden sich in jedem Diorama neben einigen Kapuziner-Mönchen auch versteckte, unpassende Gegenstände und Szenen zum Schmunzeln.

Große und Kleine Museumsgäste dürfen sich auf eine kunterbunte, detailreiche und liebevolle Ausstellung freuen, in der es viel zu entdecken und zu bestaunen gibt. Und es darf natürlich auch gespielt werden: Spieltische mit PLAYMOBIL laden dazu ein, der Fantasie freien Lauf zu lassen.

Die Ausstellung entsteht mit freundlicher Unterstützung durch die Horst Brandstätter Group.

PLAYMOBIL – Spielgeschichte(n)
15.08. - 12.11.2023

Öffnungszeiten:
In den Ferien täglich von 11:00 – 16:00 Uhr
(Ferien von 15.8. – 11.09. und
28.10. – 05.11.)



Foto: Oliver Schaffer

In den Schulzeiten: Mittwoch – Freitag 14:00 – 17:00 Uhr;
Sa/So/Feiertag von 11:00 – 16:00 Uhr

Eintritt:
Erwachsene 5.- €; Kinder ab 6 Jahren 3.- €

Save the Date: Eröffnungstag am 15. August mit Expertenführungen mit Diorama Artist Oliver Schaffer!

Stadtgalerie Altötting
Papst-Benedikt-Platz 3
84503 Altötting
Tel.: 08671 5062-19
stadtgalerie@altoetting.de

ANZEIGE

MEGA DEAL%

Pool's & Zubehör bis zu

45%

reduziert
online und im Geschäft

www.schütz24h.de

MEGA DEAL%

100 Stück
Intex Poolset inkl. Filterpumpe und Leiter
400x200x100cm, Artikel Nr. 26788GN
statt 399,00€ jetzt

329,00€

MEGA DEAL%

50 Stück
Intex
Sandfilteranlage
Artikel Nr. 26646GS 7,9 m3
statt 299,99€ nur

169,00€

MEGA DEAL%

300 Stück
Intex
Pool Saugroboter ZX50
Artikel Nr. 28007
statt 89,99€ nur

44,99€

MEGA DEAL%

Intex
Solar Abdeckplanen
in verschiedene Größen
bereits ab

14,99€

Online shoppen oder reservieren
www.schütz24h.de

Spielwelt **SCHÜTZ** FAMILIENSTORE

Inh. Markus Schütz
Lohergerstraße 15
84524 Neubötting
www.spielwelt-schütz.de · Tel.: 08671/92 88 100

Der Kasperl zu Besuch in der Stadtbücherei Altötting



Foto: Stadtbücherei

Auf unsere Büchereikunden ist einfach Verlass. Alle 35 angemeldeten großen und kleinen Kasperlfans fanden sich trotz des heißen Sommerwetters pünktlich am 2. Juni 2023 um 17:15 Uhr in der Bücherei ein, um der Geschichte „Kasperl auf Räuberjagd“ zu lauschen. Wieder einmal gelang es den Puppenspielern Ramona und Micha Elze von der Bayerischen Puppenbühne, die Kinderherzen zu berühren und alle lautstark zum Mitmachen zu bewegen.

Ob das Versteck vom Räuber ein Geheimnis bleiben oder der Kasperl aufgeweckt oder beklatscht werden musste – die Kinder waren immer live dabei. Am 13. Oktober 2023 und am 8. Dezember 2023 wird die Bayerische Puppenbühne wieder zwischen den Bücherregalen ihre Bühne aufbauen und den Kasperl in seiner lustigen und schlaun Art erneut zum Leben erwecken lassen.

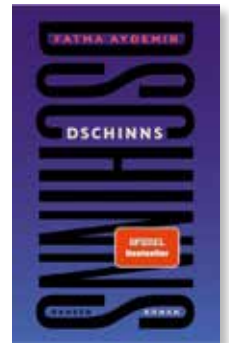


Für Sie gelesen: Buchtipps aus der Stadtbücherei Altötting:

Dschinns

Aydemir, Fatma
Roman / Hanser 2022 / fest geb. 13. Aufl. / 368 S.

Für was oder wen steht in diesem Buch der Dschinn (böser Geist)? Vielleicht für die Lügen innerhalb der Familie oder für das nie um die Wahrheit fragen trauen? Oder gar für das sich Verbiegen oder Aufbegehren vor den traditionellen Erwartungen der Eltern? Wer diesen deutsch-türkischen Familienroman liest, wird um diese Fragen nicht herumkommen und sich vielleicht in einen oder anderen Protagonisten wiederfinden können. Ein echter Pageturner, eine absolute Leseempfehlung, da auch das Ende des Buches überrascht, verstört, vielleicht Tränen und zugleich ein hoffnungsfrohes Lächeln entlocken wird.



Genial vital!

Dr. med. Adler, Yael
Sachbuch / Droemer 2023 / fest geb. / 400 S.

Lässt man sich nicht gern von einer sympathischen und hübschen Ärztin über das Wunderwerk „Körper“ aufklären? Und das auch noch auf eine humorvolle Art und Weise, mit der man als Laie gut

ANZEIGE

BESUCHENSWERTES IN DER BÜCHEREI KURZ AUFNOTIERT



Freitag, 14.07.23 | 15:15 Uhr | Vorlese³viertelstunde

Samstag, 22.07.23 | 9- 12 Uhr |  BücherFLOHmarkt

Freitag, 28.07.23 | 15:15 Uhr | Vorlese³viertelstunde

Bei schönem Wetter wird auf der Büchereiwiese vorgelesen...



Der SommerFerienLeseClub (SFLC) startet für die Ferienpass-Teilnehmer bereits am Freitag, 28.07.23 um 17 Uhr und für alle anderen interessierten Kids im Alter zwischen 8 und 15 Jahren am Samstag, 29.07.23 um 9 Uhr.

LESEN WAS GEHT während der ganzen Sommerferien... Interessiert? →

SCAN ME



KONTAKT:

KAPUZINERSTR. 19
Telefon 08671 12344
info@buecherei-altoetting.de
www.buecherei-altoetting.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag/Mittwoch/Freitag
13:00 –17:00 Uhr
Donnerstag
10:00 –18:00 Uhr
Samstag
09:00 –12:00 Uhr

was anfangen kann? Bei diesem Buch werden Sie sicher nicht müde, darin zu blättern, zu lesen, zu schmuzzeln und sicher auch mal die Stirn zu runzeln – aber garantiert werden Sie den einen oder anderen Ratschlag umsetzen und sich danach fit fühlen. Die Autorin selbst dient dazu gleich als großes Vorbild, da sie heuer im Juli auch schon 50 Jahre alt wird und dabei unwahrscheinlich jung aussieht – Genial vital eben!



Dörte Hansen wuchs in Nordfriesland auf, gesprochen wurde zuhause Plattdeutsch. Ihre „erste Fremdsprache“ Hochdeutsch lernte sie in der Grundschule. Nach dem Abitur 1984 studierte sie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. 1994 wurde Hansen an der Universität Hamburg mit einer soziolinguistischen Arbeit über eine besondere Form der Zweisprachigkeit promoviert. Ab 2005 lebte sie mit ihrer Familie in Steinkirchen (Altes Land) und seit 2016 wieder in Husum. In der Familie daheim wird untereinander nur Plattdeutsch gesprochen.

Ihr Debüt „Altes Land“ wurde 2015 zum „Lieblingsbuch des unabhängigen Buchhandels“ gekürt und avancierte zum Jahresbestseller 2015 der Spiegel-Bestsellerliste, auf der auch ihr zweiter Roman „Mittagsstunde“, wie auch dieser dritte Roman „Zur See“ landeten.

Schüler erhalten Einblick in die Kommunalpolitik



Foto: Stadtverwaltung

Politik in der Praxis erfahren hieß es Anfang Mai für den sozialwissenschaftlichen Zweig am Maria-Ward-Gymnasium Altötting. Im Rahmen ihres Themenfeldes „Politik und Mitbestimmung“ war die achte Klasse gemeinsam mit Fachbetreuerin Sybille Eggl im Rathaus zu Gast, um einen Einblick in die Kommunalpolitik zu erhalten.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen empfing die Schülerinnen und Schüler im Sitzungssaal zu einem regen Austausch. Zahlreiche Fragen beschäftigten die Jugendlichen: Neben dem Arbeitsalltag des Bürgermeisters und den Klimaschutzmaßnahmen der Kreisstadt zeigten sie sich vor allem an ihren eigenen Mitbestimmungsmöglichkeiten interessiert.

Vorstellung Altöttinger Ferienpass 2023



Von links nach rechts: Gerd Loichinger von der Stadtverwaltung, Jugendreferent Holger Gottschalk, Jakob Hirler vom Ferienpassbüro und Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen bei der Präsentation des brandneuen Ferienprogramms.

Foto: Stadtverwaltung

Am 14. Juni 2023 wurde das diesjährige Altöttinger Ferienprogramm von Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen, Jugendreferent Holger Gottschalk, Organisator Gerd Loichinger und dem ANJAR-Jugendpfleger Dieter Prenninger-Hackl vorgestellt. Das Ferienprogramm, das während der Sommerferien stattfindet, wird bereits zum 45. Mal von der Stadt Altötting organisiert und durchgeführt und läuft heuer vom 28. Juli bis zum 11. September 2023.

Das Ferienprogramm erhält großzügige Unterstützung vom Stadtrat, den Altöttinger Firmen und den Banken, die die erforderlichen finanziellen Mittel bereitgestellt haben. Darüber hinaus werden die Organisatoren von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus den Altöttinger Vereinen und Verbänden bei der Durchführung der Veranstaltungen unterstützt. Ohne das Engagement dieser Helferinnen und Helfer könnte das Ferienprogramm in seiner bewährten Form nicht existieren. Wer den Ferienpass von den vergangenen Jahren schon kennt, weiß, dass wieder ein digitales Onlineanmeldesystem verwendet wird, mit dem man sich unter <https://altoetting.feripro.de/> anmelden kann. Die Gebühr beträgt heuer wieder 5,- € pro Kind.

Vorankündigung
**SONDERSEITEN
 SCHULANFANG**
 in der
 August-Ausgabe **ABC**



Wir bieten Ihnen, liebe Gewerbetreibende, die Möglichkeit, Ihre Anzeige mit einem kostenlosen Presseanteil zu präsentieren.
 Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** bei Ihrer Medienberaterin Sonja Thoma
 Tel. 08671 880173 · Mail: design-und-mehr@t.online.de

Empfang von amerikanischen Austauschschülern aus Denver/Pennsylvania



Foto: Stadtverwaltung

Am 19. Juni 2023 wurden im Großen Sitzungssaal des Rathauses in Altötting 15 amerikanische Austauschschüler der Cocalico High School in Denver, Pennsylvania, vom Ersten Bürgermeister Stephan

Antwerpen empfangen. Dieser Schüleraustausch wird bereits zum 19. Mal erfolgreich über das König-Karlmann-Gymnasium Altötting organisiert.

Die amerikanischen Austauschschüler wurden ihren Lehrkräften Gina Schneider, Courtney Hall und Beryl Grasser sowie Herrn Alexander Hopf vom König-Karlmann-Gymnasium Altötting betreut. Ihr Besuch in Altötting ermöglichte es den Schülern, Deutschland und seine Kultur aus erster Hand kennenzulernen.

Während des Empfangs hielt der Erste Bürgermeister Stephan Antwerpen eine Ansprache, in der er die Bedeutung des Schüleraustauschs für die Förderung der Völkerverständigung und des kulturellen Austauschs betonte. Er unterstrich die Wichtigkeit, dass junge Menschen aus verschiedenen Ländern die Möglichkeit haben, sich zu begegnen und voneinander zu lernen. Zudem würdigte er die langjährige Zusammenarbeit zwischen dem König-Karlmann-Gymnasium Altötting und der Cocalico High School und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement.

Die amerikanischen Gäste waren noch bis zum 3. Juli 2023 in Altötting und unternahmen während ihres Aufenthalts Besuche in Neuschwanstein, Salzburg, Berchtesgaden und Nürnberg. Die Besucher hatten dabei die Möglichkeit, die Vielfalt und Schönheit der bayerischen und österreichischen Kultur, Geschichte und Landschaft zu erleben. Diese unvergesslichen Besuche werden sicherlich noch lange in ihrer Erinnerung bleiben.

ANZEIGE



Frische regionale Produkte direkt vom Erzeuger

**jeden Donnerstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
am Tillyplatz in Altötting**

Altöttinger Bonus-Paket: Fleißige Sammler waren am Werk



Von links nach rechts: Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen, Mona und Ronja Maier, Angelika Tupy, Referentin für Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätze und Monika Kranich von der Stadtverwaltung.
Foto: Stadtverwaltung

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen gratulierte am 11. Mai 2023 im großen Sitzungssaal des Altöttinger Rathauses den Schwestern Mona und Ronja Maier zum erfolgreichen Abschluss einer Phase des Altöttinger Bonuspaketes und übergab jeweils CityCard Gutscheine im Wert von 150 Euro.

Im Jahr 2021 wurde durch den Stadtrat der Stadt Altötting die Einführung des Altöttinger Bonuspaketes beschlossen. Das Bonuspaket besteht aus fünf Phasen und gilt für Kinder und Jugendliche von 0 bis 15 Jahren.

Ziel des Altöttinger Bonuspaketes ist es, die Erziehungsarbeit der Eltern, aber auch die Kinder und Jugendlichen mit Angeboten zur Freizeitgestaltung und Förderung zu unterstützen. Bei mindestens acht gesammelten Teilnahmen pro Phase erhalten die Familien einen Bonus in Höhe von 150 Euro in Form von CityCard Gutscheinen des Altöttinger Wirtschaftsverbandes.

In seiner Rede dankte Stephan Antwerpen der Familie Maier für ihren fleißigen Einsatz und ihr Engagement beim Sammeln der Teilnahmen. Es freute ihn besonders, dass das Angebot der Stadt Altötting so gut angenommen wird.

Seniorenachmittag auf der Altöttinger Hofdult

Am 5. Juni 2023 fand auf der Altöttinger Hofdult bei bestem Dultwetter der Seniorenachmittag statt, der von vielen junggebliebenen Bürgerinnen und Bürgern besucht wurde. Das Festzelt des Altöttinger Hellbräu war ein Treffpunkt für die Senioren, die dort gemeinsam einen schönen Nachmittag verbrachten.

Die Veranstaltung begann mit einer offiziellen Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Stephan Antwerpen, der die Besucher herzlich willkommen hieß. Anschließend übernahm Dultreferent Marco Keßler das Wort und leitete zur Verlosung über, bei der zahlreiche Geschenkkörbe und viele andere Preise auf glückliche Gewinner warteten. Die Seniorinnen und Senioren zeigten sich in guter Verfassung und voller Zufriedenheit, während sie das Bier und eine schmackhafte Brotzeit genossen.



Das Festzelt war gut besucht beim Seniorenachmittag.
Alle Fotos: Stadtverwaltung



Dultreferent Marco Keßler bei der Verlosung.

Der Seniorenachmittag wurde in bewährter Weise in Zusammenarbeit zwischen dem AWO-Ortsverein und der Kreisstadt Altötting organisiert. Beide Organisationen arbeiteten Hand in Hand, um den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine angenehme und unterhaltsame Veranstaltung zu bieten.

Der Seniorenachmittag auf der Altöttinger Hofdult war somit nicht nur eine Gelegenheit für die ältere Generation, sich zu treffen und auszutauschen, sondern auch eine Möglichkeit, die Wertschätzung der Kreisstadt Altötting für ihre älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Ausdruck zu bringen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und hinterließ bei den Teilnehmenden schöne Erinnerungen an einen gelungenen Nachmittag auf der Dult.

Stadt Altötting empfängt Schüler aus Appleton



Foto: Stadtverwaltung

Besuch aus Appleton erhielt die Stadt Altötting am 12. Juni 2023: Anlässlich des Schüleraustausches mit dem Maria-Ward-Gymnasium waren 11 Jugendliche der Xavier High School im Rathaus zu Gast. Zweite Bürgermeisterin Christine Burghart durfte die Gruppe gemeinsam mit den Lehrkräften Connie Rosenbaum, Kristin Sass und Bernhard Pfaffenhuber willkommen heißen.

Der Austausch mit der katholischen Privatschule aus dem amerikanischen Bundesstaat Wisconsin findet zum ersten Mal statt. Die Schüler bleiben eine Woche in der Kreisstadt, ehe sie eine Rundreise durch Deutschland unternehmen. Ende August wird das Maria-Ward-Gymnasium dann zu einem Gegenbesuch in die USA fliegen.

Die Kreisstadt Altötting radelt erneut für ein gutes Klima! Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde

Eine Kampagne des



Klima-Bündnis



Seit 2008 treten Kommunalpolitikerinnen und Politiker und Bürgerinnen und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehrsförderung in die Pedale. Die Stadt Altötting ist vom 1. September bis 21. September mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Altötting leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter stadtradeln.de/altoetting oder per E-Mail unter stephanie.kopold@altoetting.de.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen über die Gründe, bei der Kampagne mitzumachen: „Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Im letzten Jahr konnten wir 837 Aktive in 24 Teams verzeichnen. Das große Ziel für dieses Jahr ist es, erstmalig über 1.000 Teilnehmer für die Aktion begeistern. Auch der sportliche Ehrgeiz wird wieder geweckt, indem Altötting mehr Kilometer zurücklegt, als die anderen Städte und Gemeinden im Landkreis – Altötting muss beim Radeln die Nase vorne haben. Außerdem sind die Auswertungsmöglichkeiten der genutzten Strecken und Daten für die kommunale Planung sehr interessant. Das funktioniert aber nur, wenn viele mitmachen.“

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO²-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ vermeiden.

Während des Kampagnenzeitraums bietet die Stadt Altötting allen Bürgerinnen und Bürgern die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen.

Die Stadt Altötting hofft wieder auf eine rege Teilnahme aller Bürger, Stadträte und Interessierte beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Stadt Altötting
Hauptverwaltung
Frau Stephanie Kopold
Telefonnummer: 08671 5062-57
E-Mail-Adresse: stephanie.kopold@altoetting.de

Vorankündigung für die August-Ausgabe
SONDERSEITEN SCHULANFANG

Wir bieten Ihnen, liebe Gewerbetreibende, die Möglichkeit, Ihre Anzeige mit einem kostenlosen Presseanteil zu präsentieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** bei Ihrer Medienberaterin Sonja Thoma: **Tel. 08671 880173 · design-und-mehr@t.online.de**





Und im Anschluss an den Abschluss gibt's den Hausanschluss geschenkt.

Jetzt noch bis **24.07.2027**
Glasfaser-Internet für Altötting
sichern.

Profitieren Sie von **0 Euro¹ Hausanschluss-Kosten** und sichern Sie sich online sogar **bis zu 60 Euro²** zusätzlich.



Jetzt bestellen
deutsche-giganetz.de/altoetting
040 593 6300



**Deutsche
GigaNetz**

Die Freiwillige Feuerwehr Altötting bereitet sich intensiv auf Ernstfall in den InnKliniken vor

Die Freiwillige Feuerwehr Altötting führte eine intensive Übungsreihe durch, um das kritische Gebäude der InnKliniken Altötting für den Brandfall optimal vorzubereiten. Die Maßnahmen zielten darauf ab, den vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz des Krankenhauses sowie die Sicherheit der Patienten, Einwohner der Kreisstadt Altötting und Besucher zu gewährleisten. Eine Großübung fand am 6. Mai 2023 statt, bei der bereits zuvor mehrere Übungen in kleineren Einheiten durchgeführt wurden.

Das Szenario der Großübung war wie folgt: Um 14:00 Uhr wurde der Alarm ausgelöst, nachdem ein Mitarbeiter des InnKlinikums einen Brandmelder eingeschlagen und den Alarmknopf gedrückt hatte. Eine Sauerstoffflasche in Station 3 war explodiert und hatte einen Brand verursacht, der mit einem herkömmlichen Feuerlöscher nicht unter Kontrolle gebracht werden konnte. Das anwesende Pflegepersonal begann sofort mit den Erstmaßnahmen und evakuierte die ersten Patienten ins Freie. Aufgrund des dichten Rauchs war es jedoch unmöglich, weitere Patienten aus ihren Zimmern zu retten. Die Feuerwehren aus Altötting, Raitenhart und Neuötting wurden schnell alarmiert und arbeiteten zusammen, um den Brand rasch unter Kontrolle zu bringen und die Patienten in Sicherheit zu bringen.

Die Großübung wurde in enger Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und den Verantwortlichen des InnKlinikums Altötting organisiert und zeigte die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehr. Die Station 3 im Erdgeschoss, die derzeit leerstand, wurde entsprechend vorbereitet, um eine realistische Übungsumgebung zu schaffen. Besonders herausfordernd war der künstlich erzeugte Rauch in den Gängen, der die Sicht erschwerte. In den Zimmern wurden Mitglieder der Jugendfeuerwehr anstelle von echten Patienten eingesetzt, und Hilfeschreie waren zu hören.



Alle Bilder: Feuerwehr Altötting

Die Atemschutzgeräteträger mussten sich aufgrund des dichten Rauchs in Bodennähe bewegen, während sie Schläuche für die Brandbekämpfung verlegten und darauf achteten, den Rückweg nicht zu blockieren. Die Rettung und Evakuierung der Patienten war eine besondere Herausforderung, da viele von ihnen nicht gehfähig waren oder an medizinische Geräte angeschlossen waren, die für ihre Behandlung und Genesung notwendig waren. Über 20 Patienten befanden sich auf der gesamten Station, die anfangs von Rauch verschont geblieben waren. Gehfähige Patienten wurden von den Feuerwehrleuten unterstützt und aus dem Gefahrenbereich gebracht.

Die Großübung wurde erfolgreich abgeschlossen, und alle Patienten konnten in Sicherheit gebracht werden. Anhand von Patientenlisten wurde die Anzahl der Personen überprüft und an eine Sammelstelle zur weiteren Behandlung übergeben. Besonders lobenswert war die Professionalität des Pflegepersonals und des BRK (Bayerisches Rotes Kreuz), die bei jeder Handlung überzeugten.

In der Nachbesprechung der Übung wurde die gute Zusammenarbeit zwischen den benachbarten Feuerwehren aus Neuötting und Raitenhart bestätigt. Alle Beteiligten konnten aus der Übung lernen und versuchen nun, die gewonnenen Erkenntnisse in ihre Einsatztaktiken zu integrieren.

Einige Tage später fand eine Objektbesichtigung für die Führungskräfte aller Feuerwehren im InnKlinikum Altötting statt. Kommandant Alois Wieser präsentierte die Ergebnisse der Übung und erläuterte das taktische Vorgehen sowie die verschiedenen brandschutztechnischen Einrichtungen im Sonderobjekt.

Abschließend kann festgehalten werden, dass die Feuerwehren umfassend auf den Ernstfall im InnKlinikum vorbereitet sind, auch wenn man hofft, dass dieser niemals eintritt.

Text: Stefan Fischer, Feuerwehr Altötting



Wettkämpfe mit Sportlern aus den Partnerstädten am sportlichen zweiten Dultwochenende



Mit dabei waren auch Corinna Baumann und Laura Renner (Abteilungsleitung Leichtathletik), Werner Riedel (Abteilungsleitung Tischtennis), Bruno Langlechner (TVA Vorsitzender), Wolfgang Sellner (Sportreferent Stadt Altötting), Ulrike und Christian Hofbauer, Didi Tropschug, Hermann Weigl und Gottfried Oswald als Funktionäre des TV Altötting e.V.! Die Mariazeller sind mit ihren originellen Shirts leicht zu erkennen!
Foto: Stadtverwaltung

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen begrüßte im Rahmen des Dultlaufs eine Sportlerdelegation aus der polnischen Partnerstadt Częstochowa. Die polnische Delegation wurde von Sławomir Gajda, stellvertretender Leiter der Abteilung Kultur und Sport der Stadt Częstochowa, begleitet.

Neben der Teilnahme am traditionellen Dultlauf konnten sich die Besucher über ein umfangreiches Rahmenprogramm freuen, das von der Stadtverwaltung und dem TV Altötting organisiert wurde.

Während ihres Aufenthalts wurden sie von Aleksandra Lytkowski, Ulrike Kirnich, Stephanie Kopold und Adrian Etmanski begleitet, die als zentrale Ansprechpartner für das Wochenende zur Verfügung standen.

Gleichzeitig wurde auch eine Gruppe österreichischer Sportler aus der Partnerstadt Mariazell in Altötting empfangen. Der Sport- und Partnerschaftsreferent Wolfgang Sellner hatte die Gäste zu einem Gegenbesuch mit einem Tischtennis-Freundschaftsspiel, einem so genannten „Rückspiel“ in die Wallfahrtsstadt eingeladen.

Die Altöttinger Tischtennispieler konnten diesmal nach einem hart umkämpften Match als Sieger hervorgehen. Die österreichische Delegation unter der Leitung von Vizebürgermeister Helmut Schweiger erlebte ebenfalls ein interessantes Rahmenprogramm, bei dem auch ein gemeinsamer Besuch der Hofdult nicht fehlen durfte.



Foto: TV Altötting

ANZEIGE

BRK-Kreisverband
Altötting


Die BRK-Tagespflegen in Alt- & Neuötting






Geselligkeit • Gemütlichkeit • Unterhaltung • Betreuung

Kostenübernahme durch die Pflegekasse ab Pflegegrad 2 möglich!

Infos: BRK-Tagespflege Altötting • Mühlendorfer Straße 16a • 84503 Altötting • 08671 5066-57
 BRK-Tagespflege Neuötting • Altöttinger Straße 12 • 84524 Neuötting • 08671 9948-70

Loreto-Altötting begeht „Perlenhochzeit“

Seit 30 Jahren bestehen auf beiden Seiten Clubs zur Förderung der Städtepartnerschaft – Ein gesticktes Fahnenband zum Andenken



Die Geburtstagstorte wurde angeschnitten von (von links nach rechts) Clubpräsidentin Eva Kilwing, Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen und der Clubpräsidentin von Loreto, Eugenia Paggi.
Foto: Stadtverwaltung

Als einen wichtigen Beitrag zu Frieden, Freiheit, Toleranz, Solidarität, Menschlichkeit und Freundschaft zwischen den Menschen hat Bürgermeister Stephan Antwerpen die Städtepartnerschaft Altöttings mit Loreto bezeichnet. Das Dult-Wochenende stand auch im Zeichen der Feier der beiden Clubs, die zur Förderung dieser Partnerschaft vor 30 Jahren gegründet wurden.

Empfangen wurde die Gruppe aus Loreto mit Clubpräsidentin Eugenia Paggi und ihrem Mann Peppe, den beiden Stadträtinnen aus Loreto, Daniela Romanini und Elisabetta Guazzaroni, die in Sachen Städtepartnerschaft zuständig sind und als Vertreter von Bürgermeister Moreno Pieroni gekommen waren, im Sitzungssaal des Rathauses. Bürgermeister Antwerpen konnte von Altöttinger Seite dazu Konrad Heuwieser als Vertreter des Landrats, Ehrenbürger

und Altbürgermeister Herbert Hofauer, die Ehrenringträger Klaus Müller, Wolfgang Sellner und Elmar Wibmer, Stadträtinnen und Stadträte sowie die Vorstandschaften und Mitglieder der Partnerschaftsvereine willkommen heißen.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen ging auf das Zustandekommen der Partnerschaft, die anfängliche Skepsis und schließlich das Wachsen aus gegenseitigen Kontakten zu echten, inzwischen Generationen übergreifenden Freundschaften ein, die auch die Präsidentin des Partnerschaftsclubs in ihren Ansprachen während des Aufenthalts immer wieder würdigte. Maßgeblich zum Erfolg der Partnerschaft beigetragen hätten, so der Bürgermeister, die beiden Partnerschaftsclubs mit ihren bisherigen Vorsitzenden Francesco Lucattini, Franco Papini und Eugenia Paggi aus Loreto sowie Elisabeth Hauser, Siegfried Renner, Balthasar Pflug, Mariele Vogl-Reichenspurner und heute Eva Kilwing aus Altötting. „In drei Jahrzehnten der Städtepartnerschaft ist es gelungen, die Menschen näherzubringen“, so Antwerpen. Er erinnerte daran, dass die damalige Bürgermeisterin von Loreto, Dr. Ancilla Tombolini, und sein Vater Altbürgermeister Richard Antwerpen im Jahr 1991 gemeinsam mit den Stadträten die offiziellen Urkunden unterschrieben hatten.

In der Idee zur Gründung eines Partnerschaftsvereins in Altötting hätten seinen Vater Richard, damals Erster Bürgermeister, der damalige Kulturreferent Peter Becker, Herbert Hofauer noch als Stadtrat und Fremdenverkehrsdirektor Herbert Bauer unterstützt. Zur Gründung des Clubs sei es dann im Dezember 1993 mit der ersten Vorstandschaft bestehend aus Emmy Rau, Helga Krump, Cesare Palazzo, Siegfried Renner und Christine Kukula sowie als Vorsitzende Elisabeth Hauser gekommen, blendete Antwerpen zurück. Dankbar stellte er fest, dass es seither zu zahlreichen Begegnungen und Aktivitäten gekommen sei. Besonderen Dank für das Wachsen der Städtepartnerschaft sagte er seinem Bürgermeisterkollegen aus Loreto, Moreno Pieroni, seinem Amtsvorgänger Herbert Hofauer für dessen unermüdliches Wirken im Sinne der Partnerschaft sowie den Clubvorsitzenden.



Übergabe des gestickten Fahnenbands durch Eva Kilwing und Elmar Wibmer an die Vorstandschaft des Partnerschaftsclubs in Loreto.
Foto: Mariele Vogl-Reichenspurner

Die 30 Jahre Clubpartnerschaft verglich Antwerpen, der sein eigenes, langjähriges Wirken als Jugendreferent für den Schüleraustausch bescheiden verschwieg, mit einer „Perlenhochzeit“. Den beiden Clubvorsitzenden Eugenia Paggi und Eva Kilwing als den „Perlen“ überreichte er zwei kleine Schmuckstücke in Herzform in den bayerischen Farben weiß-blau und eine Dankurkunde. Dann schnitt er mit ihnen die Hochzeits- bzw. Jubiläumstorte an, auf der die Wappen der beiden Partnerschaftsstädte prangten und die diese anschließend alle Gäste kosten durften.

Ein großes Erlebnis war für die Gäste der erste Dultabend und ein noch größeres der prächtige Dultauszug am darauffolgenden Tag, an dem die Präsidentin und Vertreter Loretos in einer Kutsche zusammen mit der Vorstandschaft des Altöttinger Clubs mitfahren konnten.

Der Gastgeber-Club hatte dann am Samstagabend einen Festabend im Gasthof Schwarz in Hohenwart vorbereitet, bei dem beide Clubs Personen, die sich um die Partnerschaft hochverdient gemacht hatten, würdigten und beschenkten. Höhepunkt war die Übergabe eines gestickten Fahnenbandes, das Vorsitzende Eva Kilwing und Vorstandsmitglied Elmar Wibmer der Partnerclub-Präsidentin überreichten. Eugenia Paggi heftete es umgehend an die lauretanische Clubfahne. Außerdem bekam sie eine Urkunde zur Pflanzung eines Freundschafts-Baumes in Altötting im Rahmen der Aktion zum 125-jährigen Jubiläum, bei dem ebenso viele Bäume gepflanzt werden wie die Stadt an Jahren besteht. Eva Kilwing bedankte sich bei Bürgermeister Antwerpen für seine Arbeit zugunsten der Städtepartnerschaft. Er habe schon in seiner Zeit als Jugendreferent, wo er jeweils den Jugendaustausch zwischen den Partnerstädten organisiert hatte, die Partnerschaft unterstützt. Ihr Dank galt ebenso Altbürgermeister Herbert Hofauer für sein unermüdliches Engagement in Sachen Städtepartnerschaft, das schließlich zur Gründung der „Shrines of Europe“ geführt hatte.

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich die Vorsitzende bei Christine Kukula, die bereits dem Gründungsvorstand angehört hatte und „ohne die diese Partnerschaft undenkbar wäre“. Für ihre ebenso sehr wertvolle Arbeit wurden Raphaela Cavazutti, Stadträtin Emmy Rau als wichtiges Bindeglied der Partnerstädte, Mariele Vogl-Reichenspurner als langjährige Vorsitzende und Förderin auch mit der unermüdlichen Berichterstattung über die Städtepartnerschaft sowie Gründungsvorsitzende Elisabeth Hauser für ihr vielseitiges Engagement geehrt.

Eugenia Paggi hob in ihrer Ansprache besonders den Wunsch auf Fortführung dieses „wunderbaren Freundschaftsprojektes“ hervor. Daniela Romanini überbrachte die Grüße von Bürgermeister Moreno Pieroni und sprach im Namen der Botschafterinnen der Städtepartnerschaft ihren Dank

und die Hoffnung auf gute Weiterführung aus. Ihre Stadtratskollegin Elisabetta Guazzaroni, die erstmals in Altötting war, zeigte sich „emotional überwältigt“ von der Stadt und den Gastgebern, und bemerkte, auch beim Biertrinken „wertvolle Erfahrungen“ gemacht zu haben.

Nach einem Gottesdienst am Sonntagmorgen in der Kirche des Franziskushauses – im dortigen Gästehaus hatte man übernachtet – gingen die Feierlichkeiten zu Ende und man trat die Reise in die marketanische Heimat an. Im Oktober erwartet der Club die Altöttinger zur Feier des 30-jährigen Clubjubiläums in Loreto, davor findet Anfang September das bayerische Bierfest in Loreto statt, das ebenfalls der dortige Club ausrichtet.

Text: Mariele Vogl-Reichenspurner

ANZEIGE

LifeLine-Brillen

Wirksamer Lichtschutz für Sport und Freizeit



 **SCHWEIZER**

OPTIK LANG

Tillyplatz 11 · 84503 Altötting · Tel. 08671-5201

Brillen · Kontaktlinsen · Spezialist für Gleitsichtgläser

Vorstandswechsel bei der VSSG – Gerhard Eichinger gibt sein Amt ab: Walter Meißner ist neuer Schützenmeister



Nach 12 Jahren als Vorstand der VSSG gab Schützenmeister Gerhard Eichinger sein Amt an der Spitze der VSSG ab. Für sein Engagement gab es allseits viel Lob, unter anderem von seiner Stellvertreterin Verena Neudecker. Der Verein dankte es ihm mit der Ernennung zum Ehrenschützenmeister.

„Danke, das wars“ – nach 33 Jahren im Vorstand, davon 12 Jahre an der Spitze der VSSG, kandidierte Schützenmeister Gerhard Eichinger nicht mehr. Überraschend kam diese Ansage allerdings nicht, denn schon bei der letzten – pandemiebedingt verschobenen – Mitgliederversammlung 2021 gab er bekannt, dass er bei der nächsten Wahl nicht mehr für dieses Amt antreten wird. Erleichtert hat ihm diesen Schritt Walter Meißner, bislang Sportleiter des Vereins, der sich in Nachfolge für diese Aufgabe selbst angeboten hat. Bei der Versammlung am 05.05.2023 wurde der Wechsel nun vollzogen: von den 46 Stimmberechtigten wurde Meißner mit nur einer Gegenstimme zum neuen 1. Schützenmeister gewählt.

Der neu zu vergebende Posten des 1. Sportleiters wurde Alexander Rabenseifner anvertraut, alle weiteren Amtsinhaber in der engeren Vorstandschaft wurden bestätigt: Verena Neudecker (2. Schützenmeisterin und Damenleiterin), Manfred Hauswirth (Kassier) und Bernhard Baumgartner (Schriftführer).

In der erweiterten Vorstandschaft sind die Ausschussmitglieder Christoph Hinterwinkler (Bogenleitung), Daniela Schneider (Jugendleitung), Brigitte Roiter (Schützenhausverwaltung) und Helmut Hildebrand (Kommandant der Feuerschützen). Als Revisoren wurden Margarethe Siringhaus und Sonja Zwickl bestätigt.

Gewählt wurden auch die Posten für die 2. Riege, ebenfalls für drei Jahre: Michael Güntner (Sportleitung), Gerhard Eichinger (Kassier), Victoria Gmach (Schriftführung), Hermann Bartinger (Bogenleitung), Manuela Provenzani (Jugendleitung), Heribert Trojovský (Kommandant), sowie Ingrid Geusgen und Andreas Manhart (Schützenhausverwaltung).

In weitere Funktionen wurden Michael Güntner und Werner Pfeifenthaler (Fähnriche), Victoria Gmach (Jugendsprecherin), Gerhard Eichinger (Mitgliederverwaltung) und Verena Neudecker (soziale Medien und Homepage) gewählt.

Vor den Wahlen legten die bisherigen Verantwortlichen des Vereins die Rechenschaftsberichte vor. Schützenmeister Gerhard Eichinger

präsentierte bildhaft ein sehr aktives Vereinsleben, Sportleiter Walter Meißner berichtete über das sportliche Geschehen mit dem Ziel, das Auflageschießen und das Schießen mit dem Lichtgewehr stärker zu etablieren. Jugendleiterin Daniela Schneider zeigte sich erfreut über die Meisterschaft der Jugendmannschaft in der Gauliga und über eine rege Nachwuchsarbeit, sowie Bogenleiter Christoph Hinterwinkler über den anhaltenden Trend bei der Bogensportsparte, der inzwischen 90 Mitglieder angehören. Kommandant Heribert Trojovský bedankte sich für die 12 Jahre im Amt, in dem er den Feuerschützen vorstehen durfte und dieses künftig in 2. Reihe weiter ausübt. Kassier Manfred Hauswirth legte solide Finanzzahlen vor mit einem leichten Plus im Gesamtergebnis. Die Revision mit Margarethe Siringhaus hatte an der Kassenführung nichts zu beanstanden, worauf die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde.

Auch Ehrungen wurden vorgenommen (siehe Kasten), darunter zwei ganz besondere: Manfred Hauswirth wurde von Gauschützenmeister Christoph Götz mit dem Ehrenzeichen des Schützengaus ausgezeichnet, das bislang erst siebenmal vergeben wurde, die Zweite an Gerhard Eichinger am Schluss der Veranstaltung.

In seinem Rückblick als Vorstand der VSSG berichtete Eichinger von einer bewegten Zeit, mit vielen Ideen und Vorhaben, die er zusammen mit seinem Team in der Vorstandschaft in den 12 Jahren umsetzen konnte: Die Generalsanierungsmaßnahmen an den Gebäuden und Sportanlagen des Vereins sind weitgehend umgesetzt. Die Erweiterung des Sportangebots unter anderem mit dem Bogenschießen hat alle Erwartungen übertroffen. Durch die Ende 2015 installierten 16 digitalen Schießstände verfügt der Verein über eine der modernsten Schießsportanlagen. Die Mitgliederzahl des Vereins hat sich in den letzten zwölf Jahren nahezu verdoppelt und 2019 mit 265 Mitgliedern ihren bisherigen Höchststand erreicht, mit einem leichten Rückgang in den beiden Pandemie Jahren; aktuell zählt der Verein 252 Mitglieder. Abschließend bedankte er sich bei allen, die ihn und den Verein in all der Zeit unterstützt haben.

Text: Gerhard Eichinger



Die neue Vorstandschaft der VSSG (von links): Jugendleiterin Daniela Schneider, Feuerschützen-Kommandant Helmut Hildebrand, Kassier Manfred Hauswirth, 1. Schützenmeister Walter Meißner, Schriftführer Bernhard Baumgartner, 2. Schützenmeisterin Verena Neudecker und Sportleiter Alexander Rabenseifner. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen (2. von links) gratulierte.



Die Ehrungen nahmen Schützenmeister Gerhard Eichinger (l.) und Gauschützenmeister Christoph Götz (2. von rechts) vor: Ausgezeichnet wurden (v. links) Alexander Rabenseifner, Heidi Hauswirth, Michael Güntner, Helmut Hildebrand, Alois Rosenecker, Verena Neudecker, Manfred Hauswirth, Christoph Hinterwinkler, Dr. Achim Stankowiak und Horst Kern, sowie (nicht im Bild) Josef Bakosch und Walter Schmidt, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen (3. von links) gratulierte.
Alle Fotos: Stephan Hölzlwimmer, ANA

EHRUNGEN

Bei der Hauptversammlung der VSSG wurden neben der Ernennung von Gerhard Eichinger zum Ehrenschützenmeister und der Auszeichnung von Manfred Hauswirth mit dem Gau-Ehrenzeichen weitere Ehrungen durch Gauschützenmeister Christoph Götz und Schützenmeister Gerhard Eichinger vorgenommen:

Für langjährige Mitgliedschaft:

(50 Jahre): Helmut Hildebrand, Horst Kern, Walter Schmidt
(40 Jahre): Josef Bakosch und Heidi Hauswirth

Verdienstnadel des Schützengaus:

Verena Neudecker

Verdienstnadel des BSSB:

Helmut Hildebrand, Alexander Rabenseifner und Dr. Achim Stankowiak

Verdienstnadel des Bezirks:

Alois Rosenecker

Vereins-Ehrennadel in blau:

Michael Güntner

ANZEIGE

vb-rb.de/energetisch

Machen Sie Ihr Zuhause
fit für die Zukunft.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Energieeffizient sanieren

Mit unserem energetischen Darlehen unterstützen wir Sie auf Ihrem Weg zu einem energieeffizienten Zuhause. Lassen Sie uns gemeinsam den ersten Schritt in eine nachhaltige Zukunft gehen und vereinbaren Sie noch heute einen Beratungstermin!

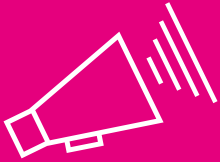
meine Volksbank
Raiffeisenbank eG

JETZT AN
MORGEN
DENKEN.

Schnell
und einfach
finanzieren!

JOBBÖRSE

STELLENMARKT/AUSBILDUNG



ANZEIGE

Wir suchen **ab sofort motivierte und engagierte:**

ggeiselberger
WIR DRUCKEN. SIE GLÄNZEN.

HILFSKRÄFTE DRUCKVERARBEITUNG

M/W/D (520 EURO-BASIS)

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Gebr. Geiselberger GmbH, Martin-Moser-Str. 23, 84503 Altötting
Tel. 08671 5065-83, karriere@geiselberger.de
Anforderungsprofil und weitere Informationen: www.geiselberger.de

ANZEIGE

Dr. Guido Loibl ZAHNMEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

VERSORGUNG FÜR DIE GANZE FAMILIE.

Durch unser perfekt aufgestelltes Team und die hochmoderne Ausstattung unseres Zentrums wird jeder Bereich der Zahnheilkunde abgedeckt.



IMPLANTATE

Wir bieten täglich eine spezielle Implantatsprechstunde mit fachspezifisch ausgebildeten Zahnärzten.



SCHNARCHEN

Wir helfen Ihnen auf sehr effiziente Weise, das Schnarchen loszuwerden.



Wir suchen für unser motiviertes Team
Zahnmedizinische Fachkräfte (m/w/d)
für Assistenz und Hilfskräfte (m/w/d)
sowie

Auszubildende (m/w/d)
zur Zahnmedizinischen Fachkraft

Die Ausbildung beginnt am 1. September 2023.
Bewirb dich einfach per Mail oder komm bei uns vorbei.
Wir freuen uns schon jetzt auf DICH!

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG bis FREITAG 8.00 - 20.00 Uhr

Josef-Neumeier-Str. 2 | 84503 Altötting | www.zahnarzt-loibl.de | Tel: 08671 - 88 12 22

Checkliste für die Bewerbung

- Bewerbungsanschreiben (maximal 2 Seiten)
- Lebenslauf (maximal 3 Seiten)
- Ausbildungszeugnisse (Kopien, nie Originale!)
- Arbeitszeugnis(se)
- Deckblatt (als Übersicht)
- Bewerbungsfoto (im Lebenslauf)
- Nachweise über Fortbildungen (nur falls für den Job relevant)
- Kopie des Führerscheins (falls verlangt)
- Kopie des Führungszeugnisses (falls verlangt)

ANZEIGE

Wir sind ein innovatives, ständig wachsendes Unternehmen im Druck-, Medien- und Verlagsbereich mit derzeit ca. 230 Mitarbeitern an 3 Standorten in ganz Bayern.

ggeiselberger

Für unseren Firmenhauptsitz in Altötting suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen motivierten und engagierten:

Ausbildungsberuf

MITARBEITER FÜR DIE DIGITALE BOGENMONTAGE

M/W/D (VOLLZEIT)

IHRE AUFGABEN:

- Prüfen, Aufbereiten und Nachbearbeiten von Druckdaten
- Digitale Bogenmontage
- Erstellen und Kontrollieren von Farb- und Formproofs
- Belichtung von Druckplatten
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten an der CtP-Anlage

UNSERE ANFORDERUNGEN:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Druck-/Medienwelt
- Erfahrungen in der digitalen Bogenmontage und der Plattenbelichtung sind zwingend erforderlich
- Versierte Kenntnisse in den gängigen Grafik-, Layout und Preflightprogrammen
- Kenntnisse über Verarbeitungs- und Veredelungsmaschinen und den damit verbundenen Anforderungen an Druckbogen
- Kenntnisse im Ausschließen von Falzbogen für Buchbinder

WIR BIETEN:

- Sicherer Arbeitsplatz
- Überdurchschnittliche Entlohnung mit attraktiven Sonderleistungen wie Urlaubs-/Weihnachtsgeld
- Abwechslungsreiches Arbeiten in einem modernen Arbeitsumfeld



Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per Post oder E-Mail an unsere Geschäftsleitung:

Gebr. Geiselberger GmbH, Druck und Verlag
Martin-Moser-Straße 23, 84503 Altötting
karriere@geiselberger.de

ANZEIGE

baierl + demmelhuber

BAUE DEINE ZUKUNFT IM B+D KARRIERERAUM.



FINDE DEINEN PERSÖNLICHEN TRAUMBERUF.

Schreiner, Metallbauer, Industriekaufmann, Technischer Produktdesigner oder Fachinformatiker (alle m/w/d) sind dabei nur ein paar Beispiele der insgesamt 15 Ausbildungsberufe, die du bei baierl + demmelhuber lernen kannst.

Nutze deine Chance bei B+D im Büro-Team, im Kompetenzbereich Technik oder bei den Ausbauprofis im Handwerk!

DU WILLST MEHR? WIR BIETEN DIR:

- Übernahme + Karriere
- Weiterbildung
- Attraktive Vergütung
- Kostenloses Mittagessen
- Engagierte Ausbilder
- Ferienhäuser
- Azubi-Kick-Off-Ausflug
- Mitarbeiterrabatte
- Rotationssystem
- Gesundheits- / Sportangebot
- ... und vieles mehr!

Bewirb dich jetzt!

baierl + demmelhuber
Cranachstraße 5
84513 Töging am Inn
Tel. +49 8631 9001-0
personal@demmelhuber.de

Bleib mit uns auf dem Laufenden:

baierl_demmelhuber

www.demmelhuber.de

NIMM DEINE ZUKUNFT INS VISIER:

ggeiselberger

WIR BILDEN AUS

Ausbildungsstart September 2024!

MEDIEN-TECHNOLOGE* (M/W/D)

DRUCK, FACHRICHTUNG OFFSETDRUCK

MEDIEN-TECHNOLOGE* (M/W/D)

DRUCKVERARBEITUNG/BUCHBINDER

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER* (M/W/D)

DRUCKWEITER- UND PAPIERVERARBEITUNG

MEDIENGESTALTER** (M/W/D)

DIGITAL UND PRINT, SCHWERPUNKT
DIGITALE BOGENMONTAGE

KAUFFRAU/-MANN*** (M/W/D)

FÜR BÜROMANAGEMENT

LAGERIST* (M/W/D)

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

* Voraussetzung: Mindestens Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

** Voraussetzung: Mindestens Mittlere Reife oder ein vergleichbarer Schulabschluss

*** Voraussetzung: Mittlere Reife, Wahlpflichtgruppe II

NOCH
UNSICHER?
MACH EIN
PRAKTIKUM!

WIR BIETEN

- Mitarbeit in einem erfolgreichen und innovativen Unternehmen
- Erlernen eines Ausbildungsberufs mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Ausbildungsvergütung
- Interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Kollegiales Verhalten und ein angenehmes Betriebsklima

Worauf wartest du? Bewirb dich jetzt!

Dann sende uns deine Bewerbung schriftlich per Post:
Gebr. Geiselberger GmbH, Druck und Verlag, Martin-Moser-Straße 23, 84503 Altötting
oder (bevorzugt) per E-Mail an: karriere@geiselberger.de

Du hast noch Fragen? Tel. 08671 5065-63



ANZEIGE

ODU: VERBINDEN SIE IHRE FÄHIGKEITEN MIT UNSEREN!

ODU wächst weiter! Im Jahr 2023 und auch in der Zukunft werden wir unsere Verkaufszahlen, Produktionskapazitäten und den Umsatz weiter erhöhen. Um das erfolgreich meistern zu können, sind wir weiterhin auf der Suche nach **Fachkräften und Experten!** Sowohl in der IT als auch im Labor, im Projektmanagement und in weiteren Bereichen bieten sich spannende Aufgabenfelder und Entwicklungsperspektiven.

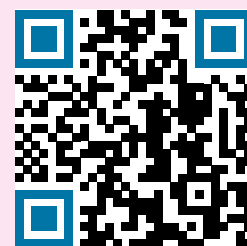
Bringen Sie Ihre Fähigkeiten ein und starten Sie mit uns in **Ihre berufliche Zukunft!** Vor allem im Bereich der IT-Security aber auch in anderen IT-Bereichen wollen wir unser bereits über 40-köpfiges Team verstärken. Auch für Techniker und Ingenieure gibt es viele Einsatzgebiete: von der Entwicklung über das Labor bis hin zu Einkauf und Projektmanagement.

Unser größter Trumpf ist **unsere Fertigungstiefe von 80%**, die durch die vielen eigenen Arbeitsschritte im Haus ermöglicht wird. So sind wir nicht von langen Lieferketten abhängig und können unsere Kunden individuell betreuen. Unsere Produkte sind in vielen Anwendungsbereichen gefragt, wie zum Beispiel in der Medizintechnik, Militär- und Sicherheitstechnik, im Automotive-Bereich sowie in der Industrieelektronik und der Mess- und Prüftechnik.

Wir wissen, dass eine solche Leistung nur durch unsere Mitarbeiter möglich ist und wollen ihrem Einsatz die Wertschätzung entgegenbringen, die sie verdienen. Ein sicherer Arbeitsplatz mit guten Sozialleistungen, der es ermöglicht, eine gesunde Balance zwischen Arbeit und Privatleben zu finden. Wir fördern unsere Mitarbeiter individuell und bieten jedem die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln.

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Stellenangebote sowie unsere Benefits unter karriere.odu.de

ODU zählt zu den international führenden Anbietern von Steckverbindingssystemen und beschäftigt weltweit 2.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Hauptsitz der Firmengruppe ist Mühldorf am Inn. Darüber hinaus verfügt ODU über weitere Produktions- und Logistikstandorte in Sibiu/Rumänien, Camarillo/USA, Shanghai/China und Tijuana/Mexiko. Mit perfekten Verbindungen weltweit präsent – das ist ODU.



ODU Jobportal

BRINGE DEINE FÄHIGKEITEN EIN!

- ITler (m/w/d)
- Techniker (m/w/d)
- Ingenieure (m/w/d)

► karriere.odu.de



ODU Gruppe | Mühldorf a. Inn



Infopoints zum Glasfaserausbau in der Burghauser Straße



Am 26. Mai 2023 zählte auch Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen bei der Eröffnung des Infopoints der Deutschen GigaNetz am Parkplatz Schick zu den Gästen.

Foto: Deutsche GigaNetz GmbH

Einen flächendeckenden Ausbau von Glasfaseranschlüssen in Altötting sowie der außenliegenden Ortsteile möchte die Deutsche GigaNetz erreichen. Informationen dazu gibt es in der Kreisstadt künftig an zwei Standorten in der Burghauser Straße: Am Parkplatz an der äußeren Burghauser Straße neben Intersport Siebzehnrühl sowie am Parkplatz neben der Raiffeisenbank hat das Hamburger Unternehmen Infopoints errichtet. Diese bieten einen festen Anlaufpunkt bei Fragen der Bürgerinnen und Bürger und haben zu folgenden Zeiten geöffnet:

Parkplatz, Äußere Burghauser Straße, neben Intersport Siebzehnrühl:

Montag 14:00 - 19:00 Uhr

Freitag 15:00 - 19:00 Uhr

Parkplatz (Schick) Burghauser Straße, neben Raiffeisenbank:

Mittwoch 14:00 - 19:00 Uhr

Samstag 9:00 - 14:00 Uhr

Welche Vorteile haben die Gemeinde/Gewerbetreibende, Selbständige und Vermieter von der Glasfaserleitung?

Mit einem Glasfaser-Anschluss verfügen Sie über einen zuverlässigen und zukunftssicheren Anschluss mit konstant hoher Bandbreite. Aktuell sind Geschwindigkeiten bis zu einem Gigabit pro Sekunde typisch und stark verbreitet. Über Glasfaser-Leitungen sind aber technisch noch höhere Datengeschwindigkeiten möglich. Durch den Ausbau eines Glasfasernetzes sichern Sie somit die Zukunftsfähigkeit ihres Zuhauses bzw. Unternehmens ab. Zudem wertet ein

Gewässer-Guide informiert über Bademöglichkeiten im Landkreis

Acht Gewässer auf 85 Seiten: Das P-Seminar Geographie 2020/22 des König-Karlmann-Gymnasiums hat einen Gewässer-Guide herausgegeben. Das Informationsbuch fasst Seen und Flüsse im Landkreis anhand mehrerer Aspekte zusammen und ist nun auch in der Stadtbücherei Altötting erhältlich.

Die Publikation ist nicht nur mit Blick auf die Badesaison ein handlicher Ratgeber: Neben drei Badeseen – dem Wöhrsee, dem Peracher Badensee und dem Badensee Hochmühl – werden auch Alzkanal, Alz, Inn und Salzach sowie der Mörnbach betrachtet. Dabei geht der Gewässer-Guide auf Geographie, Wasserqualität, Bademöglichkeiten und geschichtliche Informationen ein, außerdem ist ein Quickcheck-Vergleich und eine Gewässerkarte zur schnellen Orientierung inkludiert.

Mit dem Ziel, auf verständliche Weise über mögliche Badegelegenheiten im Landkreis zu informieren, hatte das P-Seminar „Gewässer im Landkreis“ den Guide gemeinsam mit Kursleiter Winfried Mittermeier erstellt.



Haben gemeinsam den Gewässer-Guide erstellt (von links): Winfried Mittermeier, Jaroslav Nadkin, Marko Golub, Andreas Lichtenberger, Tarkan Aybek, Mathias Pollety, Valentin Knoppik, Felix Gritzan und Simon Stiegler.

Foto: P-Seminar König-Karlmann-Gymnasium

Glasfaserhausanschluss Ihre Immobilie auf und Ihre Gemeinde wird zu einem attraktiven Gewerbe- und Wohnstandort. Denn heutzutage sind zuverlässige Internetanbindungen Grundvoraussetzungen bei der Auswahl des zukünftigen Gewerbebestandes und/oder Wohnortes.

Welche Gesamtkosten kommen auf mich zu?

Wenn Sie sich im Rahmen der Vorvermarktungsphase, also bis spätestens 24. Juli 2023 für einen Glasfaserhausanschluss entscheiden, zahlen Sie ab Inbetriebnahme des Netzes lediglich die monatliche Grundgebühr für Ihren MyNet-Wahlтарif der Deutschen GigaNetz und den ggf. hinzugebuchten Dienstleistungen (z. B. MyTV). Es fallen für Sie somit keine zusätzlichen Baukosten an. Das Vertriebsteam der Deutschen GigaNetz vor Ort berät Sie gerne bei Fragen rund um die angebotenen Produkte.

Das Stadtbauamt Altötting informiert: Baum- und Strauchrückschnitte

Wie auch in den Vorjahren appellieren wir an alle Grundstückseigentümer, Bäume und Sträucher, die aus dem Privatgrundstück in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, ordnungsgemäß zurück zu schneiden. In den letzten Jahren wurde vermehrt festgestellt, dass sich zwar ein Großteil der Bevölkerung an diese Vorschriften hält, jedoch kommen Einige – und hier meist immer dieselben – dieser Aufforderung nicht nach.

Unter dem Gesichtspunkt der Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit sind die Grundstückseigentümer verpflichtet, ihre Bäume und Sträucher zurück zu schneiden. Besonders Menschen mit Behinderung, Menschen mit Rollatoren oder auch Eltern, die mit Kinderwägen auf den Gehwegen unterwegs sind, werden es Ihnen danken.

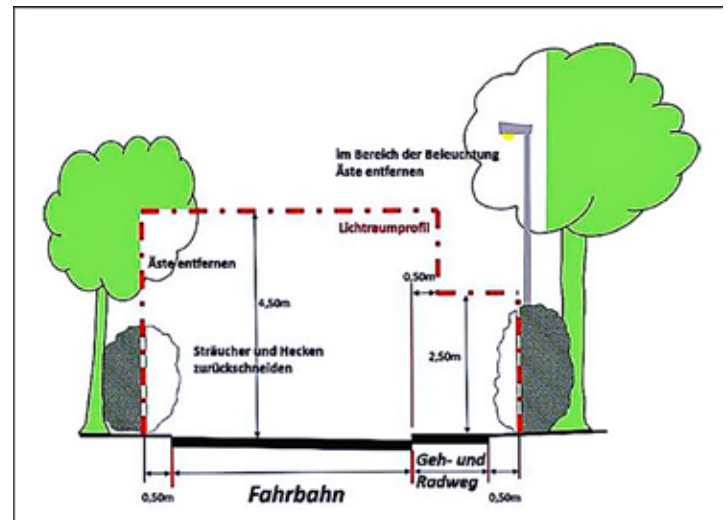
ANZEIGE

Die Zuschnitte sind nach folgenden Kriterien durchzuführen:

- Fußgängerwege sind generell freizuhalten; ein Lichtraumprofil von 2,50 m Höhe ist stets zu gewährleisten; die Hinterkante des Fußweges schließt meist mit der Grundstücksgrenze des Anliegers ab.
- Über Fahrbahnen ist ein Mindestfrei- raum von 4,50 m Höhe einzuhalten.
- Die Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel, Hinweisschilder und Straßenlaternen sind von Baum- und Strauchbewuchs freizuhalten.
- Im Bereich von Sichtdreiecken an Einmündungen und Kreuzungen ist die Wuchshöhe auf 80 cm über das Gelände zu beschränken.

Das Stadtbauamt weist ausdrücklich darauf hin, dass Grundstückseigentümer für Schäden haften, die durch überhängendes Geäst entstehen.

Wir fordern nochmals alle Grundstückseigentümer auf, diese Vorschriften zu beherzigen. Bei Verletzung der oben genannten Vorschriften wird der städtische Bauhof auf Kosten der Grundstückseigentümer erforderliche Maßnahmen einleiten.



Grafik: www.floeha.de



SOMMERFEST

Freitag, 28. Juli 2023 ab 15 Uhr

Wir laden Sie herzlichst ein, mit uns zu feiern.

Freuen Sie sich bei Live-Musik auf Kaffee & Kuchen sowie verschiedene Köstlichkeiten vom Grill mit frischen Salaten und Kräuterbaguette.

Genießen Sie mit uns und unseren Bewohnern ein paar gesellige Stunden.

Wir freuen uns auf Sie!

 Haus der Betreuung
und Pflege Curanum
ALTÖTTING

Rudolf-Diesel-Str. 2
84503 Altötting

Telefon: 08671-9820 • E-Mail: altoetting@korian.de • www.korian.de

**NÄCHSTE AUSGABE:
SONDERSEITEN SCHULANFANG**

**REDAKTIONS- UND
ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE
AUGUST-AUSGABE IST AM
MITTWOCH, 26. JULI 2023**



Das Stadtbauamt Altötting informiert:

Reinhaltung der Gehwege

Die Kreisstadt Altötting wird jährlich von unzähligen Gästen besucht. Unser Wunsch ist es, dass sie die Stadt auch mit einem positiven Gesamteindruck wieder verlassen. Für viele Bereiche im Stadtgebiet trägt der Städtische Bauhof dafür Sorge, dass die Sauberkeit gewährleistet ist.

Die Straßenbegrünung wird regelmäßig gemäht, Grünanlagen werden bepflanzt und gepflegt, der Abfall wird regelmäßig entsorgt usw. Bedauerlicherweise wird aber vermehrt festgestellt, dass viele Grundstückseigentümer deren Verpflichtung zur Reinhaltung der Gehwege nur bedingt, beziehungsweise fast **gar nicht** nachkommen.

In der entsprechenden Reinhaltungs- u. Reinigungsverordnung ist beispielsweise auch geregelt, dass die Gehwege regelmäßig bzw. auch nach Bedarf zu kehren sind. Sie kann auf der Homepage der Stadt Altötting unter www.altoetting.de/rathaus/ortsrecht eingesehen werden.

Zu den Pflichten der sogenannten Vorder- und Hinterlieger gehört auch, dass Gras und Unkraut, welches aus den Ritzen wächst, regelmäßig zu jäten ist. Wer diesen Verpflichtungen nicht nachkommt, kann mit einer Geldbuße belegt werden. Es ergeht deshalb an alle Grundstückseigentümer bzw. Vorder- und Hinterlieger die große Bitte, sich um ein sauberes Altötting zu bemühen.

Vielen Dank!

Stephan Antwerpen
Erster Bürgermeister

Schadhafter Gehweg erneuert



Foto: Stadtverwaltung

So schön kann Tiefbau sein: Aus einer ursprünglich ziemlich schadhafte und unansehnlichen Asphaltfläche wurde ein – wenn auch sehr kleines – aufgewertetes und gestaltetes Fleckerl. Die Idee kam vom Städtischen Bauhof, der im Zuge der allgemeinen Straßenunterhaltsmaßnahmen auf die schadhafte Stelle hingewiesen hat, gleichzeitig versehen mit einem Verbesserungsvorschlag, eine kleine Fläche zu entsiegeln und so wieder ein kleines Stückchen in Richtung „Schwammstadt“*) zu gelangen.

Denn ökologisches Umdenken ist der Stadtverwaltung sehr bewusst und das wird umgesetzt, wo immer es möglich ist: Es wird anfallendes Oberflächenwasser – sprich Regenwasser – nicht einfach über die Kanalisation in die Kläranlage und dann weiter in den Inn geleitet, sondern es ist beabsichtigt, dass dieses Wasser dort versickert, wo es anfällt. Seit gut 20 Jahren praktiziert dies die Verwaltung, indem sie das anfallende Wasser dort, wo es angebracht ist, und insbesondere bei Neubauten, filtert und über sogenannte Rigolen in den Untergrund versickern lässt.

*) Quelle: Wikipedia: Schwammstadt (englisch Sponge City) ist ein Konzept der Stadtplanung, möglichst viel anfallendes Regen- bzw. Oberflächenwasser vor Ort aufzunehmen und zu speichern, anstatt es lediglich zu kanalisieren und abzuleiten. Dadurch sollen z. B. Überflutungen bei Starkregen-Ereignissen vermieden bzw. verringert, das Stadtklima verbessert und die Gesundheit von Stadtbäumen sowie die Resilienz von gesamten Ökosystemen gefördert werden, was im Zuge der Klima- und Biodiversitätskrise besonders wichtig ist. Darüber hinaus tragen Stadtpflanzen zur Verbesserung der „Grünen Infrastruktur“, der Stadthygiene sowie des Mikroklimas bei.

Flugakrobaten suchen ein Zuhause

Mauersegler, Schwalbe, Spatz und Co. droht Wohnungsnot

Gebäudebrüter sind Kulturfolger, die schon seit Jahrhunderten mit uns unter einem Dach wohnen. Oft still und leise, wie beim Mauersegler, der oft gar nicht als Untermieter wahrgenommen wird. Manchmal auch weniger heimlich oder gar störend, wie es vielleicht so manch einem Hausbesitzer, der Schwalben am Gebäude hat, erscheint. Ob heimlich oder nicht, Gebäudebrüter sind auf unsere Hilfe angewiesen. Diese so ortstreuen und auf Gebäude spezialisierten Vögel finden kaum mehr Nischen und Hohlräume zum Brüten. Früher waren eben diese Nischen und Hohlräume an jedem Haus selbstverständlich. Heute gehen

sie durch Wärmedämmung meist ersatzlos verloren. In Neubauten sind ohne zusätzliche Maßnahmen keine Hohlräume mehr vorhanden. So passiert es, dass immer mehr Gebäudebrüter obdachlos werden und aus den Gemeinden und Städten verschwinden.

Doch was wäre unsere Gemeinde ohne das rege Treiben und Zwitschern dieser so siedlungsprägenden Arten, die seit jeher dazu gehören? Der LBV-München berät Sie gerne, wenn Sie für Gebäudebrüter etwas tun wollen. Gemeinsam finden wir individuelle und praktische Lösungen und Maßnahmen, die Mensch und Tier gerecht werden. Wer sein Haus gebäudebrüterfreundlich gestaltet, wird mit einer „Gebäudebrüter Willkommen“ Plakette ausgezeichnet. Die Homepage „Botschafter-Spatz.de“ klärt auf und gibt Auskunft rund um den Gebäudebrüterschutz. Lassen Sie uns gemeinsam ein Stück Natur erhalten!

Text: Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) in München



Friedenskreuz der Regensburger Diözesanwallfahrt im Altöttinger Kreuzweg

Die Regensburger Diözesanfußwallfahrt brachte am Pfingstsonntag ein großes Friedenskreuz mit nach Altötting. Darauf verewigten sich die über 4.000 Fußwallfahrer mit ihrer Unterschrift. Im Anschluss zur abendlichen Lichterprozession wurde es in den Kreuzweggarten des Altöttinger Marienwerks überführt und dort sichtbar für alle aufgestellt. Einen besseren und passenderen Ort als den Altöttinger Kreuzweg hätte dieses Zeichen des Friedens und der Hoffnung nicht finden können. Öffnungszeiten des Kreuzweggartens bis Ende Oktober: täglich von 8:00 - 18:00 Uhr.

Bachabkehr 2023

Das Landratsamt Altötting hat die Stadt Altötting informiert, dass die Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern dritter Ordnung zum Schutz der Fischerei bis zum 30.09.2023 abgeschlossen sein müssen, sofern es sich um Salmonidengewässer, d. h. die Forellen- und Äschenregion der Fließgewässer, handelt.

Sie dürfen nicht vor dem 15.08.2023 durchgeführt werden.

Erlaubnisfreie Räumungsarbeiten an anderen Gewässern dritter Ordnung sind zum Schutz der Fischerei in der Zeit vom 15.08. - 31.10.2023 zulässig, in Be- und Entwässerungsgräben ohne Verbindung mit Salmonidengewässern darüber hinaus bis 30.11.2023.

Die genannten zeitlichen Beschränkungen gelten nicht für das Mähen von Wasserpflanzen (vollständig unter der Wasseroberfläche lebende Pflanzenarten, Schwimmblattpflanzen (Seerosen), im Flachwasser stehende Pflanzen wie Schilf, Binsen, Schachtelhalm, Rohrkolben und Seggen) zur Gewährleistung des Wasserabflusses (vgl. Art. 58 Abs. 2 des Bayer. Fischereigesetzes – BayFiG- i.d.F.

der Bekanntmachung vom 10.10.2008, GVBl. S. 840, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2021 (GVBl. S. 434)). Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass Schilf- und Röhrichtflächen gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 des Bundesnaturschutzgesetzes i.V.m. Art. 23 des Bayer. Naturschutzgesetzes sind, deren Zerstörung oder sonstige erhebliche Beeinträchtigung verboten ist. Ist das Mähen von Schilf- und Röhrichtbeständen zur Gewährleistung des Wasserflusses unvermeidlich, ist dies schonend in der Zeit vom 15.08. - 30.09.2023 durchzuführen.

Ausgenommen von der Erlaubnispflicht ist nur das Mähen von Wasserpflanzen (also gerade nicht ihre völlige Beseitigung) einschließlich der Entnahme des Mähguts.

Das „Schlämmen“, d. h. das Entnehmen und jede sonstige Beseitigung von Schlamm **außerhalb der freigestellten Zeiträume** ist auch im Rahmen der Gewässerunterhaltung erlaubnispflichtig.

Die notwendigen Arbeiten sind termingerecht auszuführen und der Naturhaushalt ist möglichst zu schonen (vgl. Art. 69 Abs. 3 BayFiG). Es wird darauf hingewiesen, dass es gemäß § 39 Abs. 5 Nr. 4 des Bundesnaturschutzgesetzes – BNatSchG – verboten ist, ständig wasserführende Gräben unter Einsatz von Grabenfräsen zu räumen, wenn dadurch der Naturhaushalt, insbesondere die Tierwelt erheblich beeinträchtigt wird.

Im Zweifelsfall ist der Einsatz von Grabenfräsen mit der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Altötting abzustimmen. Im Bereich von Schutzgebieten ist die Abstimmung grundsätzlich erforderlich.

ANZEIGE



KFZ-PRÜFZENTRUM
Ingenieurbüro | JULIUS LEISSE

kfz-pz.de

Die besten Öffnungszeiten für Sie!



Montag - Freitag
8:00 - 20:00 Uhr

jeden Samstag
9:00 - 16:00 Uhr

KFZ-Prüfzentrum
August-Unterholzner-Str. 10 • 84543 Winhöring/Eisenfelden
Tel. 08671 / 887 821



A94 Ausfahrt Eisenfelden
zwischen Motorradsport Holzleitner und XXXLutz Hiendl

Vorankündigung
SONDERSEITEN
SCHULANFANG
in der
August-Ausgabe **ABC**



Wir bieten Ihnen, liebe Gewerbetreibende, die Möglichkeit, Ihre Anzeige mit einem kostenlosen Presseanteil zu präsentieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023** bei Ihrer Medienberaterin Sonja Thoma

Tel. 08671 880173 • Mail: design-und-mehr@t.online.de

ANZEIGE

KARL LIEGL MARCO KEßLER
 ERD-, SEE- UND FEUERBESTATTUNGEN BESTATTUNGSVORSORGE

VORSORGE HEIßT FÜRSORGE



...SCHON DARÜBER
NACHGEDACHT?

BESPRECHEN SIE MIT UNS
IHRE INDIVIDUELLE UND PERSÖNLICHE
BESTATTUNGSVORSORGE.



Herrenmühlstraße 10 d
 84503 Altötting
 Tel. 08671-5073228
 Tag und Nacht erreichbar.

Marco Keßler

ANZEIGE

POLLETY
NATURSTEIN

Grabdenkmäler und
Bildhauerarbeiten

Urnenwandbeschriftung
rechtzeitig zur Bestattung

Küchenarbeitsplatten
und Waschtische



Professionelle
Grabsteinreinigung

Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
 Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de



ANZEIGE

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
 Bestattungstradition seit 1844



**„Vielen Dank
 dass Sie mir in dieser
 schweren Zeit geholfen haben.“**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
 Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
 in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08671 - 98 87 0
www.trauerhilfe-denk.de



Die wichtigsten Dokumente bei Todesfall:

- Organspende-Ausweis
- Vorsorgevertrag mit Bestattungsunternehmen
- Personalausweis
- Geburtsurkunde
- Heiratsurkunde/Lebenspartnerschaftsurkunde
- Versichertenkarte der Krankenkasse
- Aktuelle Renteninformation
- Versicherungsverträge
- Testament

Bürgerinfos & Veranstaltungen

ALPENVEREIN

07.07.2023, 15:00 Uhr

Sonnwendwand

Feierabend-Bergtour von Hainbach durch den Klausgraben über Hofbauernalm zum Gipfel.

08.07.2023

Hochtouren Berliner Hütte vom 8. bis 10. Juli

auf Berliner Spitze, Hornspitze oder Schwarzenstein, je nach Verhältnissen

08.07.2023, 08:00 Uhr

Högl – Mountainbiken

Die Tour bringt neben einem grandiosen Blick über den östlichen Chiemgau auch so manche Überraschung für Singletrails-Fans.

09.07.2023

Hochtouren Berliner Hütte vom 8. bis 10. Juli

auf Berliner Spitze, Hornspitze oder Schwarzenstein, je nach Verhältnissen

10.07.2023

Hochtouren Berliner Hütte vom 8. bis 10. Juli

auf Berliner Spitze, Hornspitze oder Schwarzenstein, je nach Verhältnissen

13.07.2023, 08:00 Uhr

Gimplingsattel, Winklmoos - Wandergruppe

Rundweg von Winklmoos über Gimplingsattel und Wildalm (Einkehr)

21.07.2023

Ahornspitze (2973 m) von

21. - 23. Juli – Bergtour Von Mayrhofen zur Karl-von-Edel-Hütte, weiter zur Ahornspitze

22.07.2023

Ahornspitze (2973 m) von

21. - 23. Juli – Bergtour Von Mayrhofen zur Karl-von-Edel-Hütte, weiter zur Ahornspitze

22.07.2023, 09:00 Uhr

Hochseilgarten Übersee – Familie/Jugend

Ausflug an den Chiemsee, Klettern im Klettergarten in Übersee. Für alle Kinder, Jugendlichen und Familien.

23.07.2023

Ahornspitze (2973 m) von

21. - 23. Juli - Bergtour

Von Mayrhofen zur Karl-von-Edel-Hütte, weiter zur Ahornspitze

25.07.2023, 19:00 Uhr

Bergsteiger-Stammtisch in Graming

Gemütliches Beisammensein ab 19:00 Uhr im Graminger Weißbräu

26.07.2023, 08:00 Uhr

Kührint-Archenkanzel –

Wandergruppe Details folgen auf der Homepage

29.07.2023, 07:00 Uhr

Stripsenkopf (1807 m) & Feldberg (1813 m) – Bergtour

vom PP Griesner Alm über Stripsenjochhaus auf die Gipfel, Abstieg über Rangenalm

ANZEIGE

TIEFPREISZEIT
IM
SOMMER-
SCHLUSS-
VERKAUF
vom 7.7. - 5.8.2023

BIS 60%
AUF EINZELTEILE

STELZL
Wir ziehen Männer an.
100
1919 - 2019
Herrenmode Altötting
Inh. R. Hofauer

Neuöttinger Str. 15
84503 Altötting
Tel. 0 86 71/69 10
www.stelzl-herrenmo.de

ANZEIGE



Vattl's alter Laden
Der Laden für besondere Geschenke.
In Burghausen auf der Burg.
Burg 3 Burghausen
08677 / 9178485
www.vattls-alter-laden.de

04.08.2023

Hochtouren Wiesbachhorn

(3564 m) und Hoher Tenn

(3368 m) vom 4. bis 7. Aug.

mit Übernachtung auf Schwarzenberghütte und Heinrich-Schweiger-Haus

05.08.2023

Hochtouren Wiesbachhorn

(3564 m) und Hoher Tenn

(3368 m) vom 4. bis 7. Aug.

mit Übernachtung auf Schwarzenberghütte und Heinrich-Schweiger-Haus

05.08.2023, 07:00 Uhr

Hochstaufen (1771 m) Bergtour

Details folgen auf der Homepage

06.08.2023

Hochtouren Wiesbachhorn

(3564 m) und Hoher Tenn

(3368 m) vom 4. bis 7. Aug.

mit Übernachtung auf Schwarzenberghütte und Heinrich-Schweiger-Haus

07.08.2023

Hochtouren Wiesbachhorn

(3564 m) und Hoher Tenn

(3368 m) vom 4. bis 7. Aug.

mit Übernachtung auf Schwarzenberghütte und Heinrich-Schweiger-Haus

09.08.2023, 08:00 Uhr

Feichteck Wandergruppe

Vom Waldparkplatz über Wagneralm und Pölcheralm zum Feichtecksattel. Über Sachrinnstein Jagdhaus zurück. Einkehr Duftbräu.

09.08.2023, 08:00 Uhr

Feichteck Wandergruppe

Vom Waldparkplatz über Wagneralm und Pölcheralm zum Feichtecksattel. Über Sachrinnstein Jagdhaus zurück. Einkehr Duftbräu.

10.08.2023

Klettern für Familien auf der Blaueishütte 10.08. - 12.08.

Klettern mit der Möglichkeit zum leichten Sport- und Alpinklettern und zum Bergsteigen

ALZHEIMER GESELLSCHAFT

28.07.2023, 14:00 Uhr

Tanz- und Unterhaltungsveranstaltung

Pflegende Angehörige haben mit ihrem betroffenen Partner Gelegenheit, eine schöne Zeit in einer zwanglosen Atmosphäre miteinander zu verbringen.

Alzheimer Gesellschaft Landkreis Altötting e. V., Herzog-Arnulfstr. 10, Alten- und Pflegeheim St. Klara (Saal), Altötting

ANZEIGE

Sommer-
Öffnungszeiten
Fr., Sa., So. ab 10.00 Uhr
Mo. ab 15.00 Uhr
Di. ab 10.00 Uhr
Mi., Do. Ruhetag

28. Juli 2023
im Graminger Biergarten
G. RAG Y LOS
HERMANOS
PATCHEKOS

Graminger
Weissbräu
BRAUEREI + WIRTSCHAUS
Fam. Detter · Tel. 0 86 71/9 61 40
Graming 79 · 84503 Altötting
www.graminger-weissbraeu.de

AWO

**AWO Mehrgenerationenhaus
Hillmannstraße 20
Tel. 08671/9268750
www.awo-aoe.de**

07.07.2023, 17:00 Uhr

AWO: Mal- und Bastelstunde
Künstlerisches Arbeiten nicht
nur für Ukrainer/innen

07.07.2023, 14:30 Uhr

Näh-Workshop
Hast du Interesse am Nähen? -
Möchtest Du es ausprobieren?
Dann komm zu uns und näh
mit! Am Anfang brauchst Du
keine Nähmaschine.

08.07.2023, 14:30 Uhr

Näh-workshop
Hast du Interesse am Nähen? -
Möchtest Du es ausprobieren?
Dann komm zu uns und näh
mit! Am Anfang brauchst Du
keine Nähmaschine.

11.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Generationen-Frühstück

11.07.2023, 09:00 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Beratung
für Ukrainer/innen

11.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

12.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch-Fit

12.07.2023, 10:30 Uhr

AWO: Denk-Fit

13.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

13.07.2023, 16:00 Uhr

AWO: Handarbeitstreff
Was gerade Spaß macht:
Stricken, nähen basteln & Co
in geselliger Atmosphäre

13.07.2023, 17:30 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Tanz
Tanzmöglichkeiten für Kinder

13.07.2023, 17:30 Uhr

Ukraine Hilfe: Chor für Kinder
und Erwachsene

14.07.2023, 17:00 Uhr

AWO: Mal- und Bastelstunde

15.07.2023, 14:00 Uhr

AWO: Generationen-Tanz
Musik und Tanz für Paare,
Einzelänger/innen und Senior/
innen.

15.07.2023, 10:00 Uhr

Lernen macht Spaß

Der AWO Kreisverband Altötting e.V. bietet im Mehrgenerationenhaus und im Haus der Familie in Burghausen eine spielerische Lernstunde an.

15.07.2023, 10:00 Uhr

Lernen macht Spaß
Der AWO Kreisverband
Altötting e.V. bietet im AWO
Mehrgenerationenhaus im eine
spielerische Lernstunde für
Kinder der ersten und zweiten
Klasse an.

15.07.2023, 10:30 Uhr

Nähtreff
Du kannst nähen und hast Lust
in einer Nähgruppe mitzumachen?
Dann komm zu uns und
wir setzen gemeinsam kleine
Nähprojekte um.

16.07.2023, 18:30 Uhr

AWO: Tanzabend Boogie
Woogie, Fox
Tanzabend mit Boogie Woogie,
Fox etc. mit DJ Mane

18.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Generationen-Frühstück

18.07.2023, 09:00 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Beratung
für Ukrainer/innen

18.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

19.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch-Fit

19.07.2023, 10:30 Uhr

AWO: Denk-Fit

20.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

20.07.2023, 16:00 Uhr

AWO: Handarbeitstreff
Was gerade Spaß macht:
Stricken, nähen basteln & Co
in geselliger

20.07.2023, 17:30 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Tanz
Tanzmöglichkeiten für Kinder
im AWO Mehrgenerationen-
haus.

20.07.2023, 17:30 Uhr

Ukraine Hilfe: Chor für Kinder
und Erwachsene

20.07.2023, 11:00 Uhr

Eltern Coaching 1zu1
Das Ziel der Treffen ist es, das
Zusammenleben der Eltern mit
ihren Kindern zu harmonisieren.

21.07.2023, 17:00 Uhr

AWO: Mal- und Bastelstunde

25.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Generationen-Frühstück

25.07.2023, 09:00 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Beratung
für Ukrainer/innen

25.07.2023, 09:00 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

26.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch-Fit

26.07.2023, 10:30 Uhr

AWO: Denk-Fit

27.07.2023, 09:30 Uhr

AWO: Deutsch als Fremd-
sprache

27.07.2023, 16:00 Uhr

AWO: Handarbeitstreff
Was gerade Spaß macht:
Stricken, nähen basteln & Co
in geselliger

27.07.2023, 17:30 Uhr

AWO-Ukraine-Hilfe: Tanz

27.07.2023, 17:30 Uhr

Ukraine Hilfe: Chor für Kinder
und Erwachsene

28.07.2023, 17:00 Uhr

AWO: Mal- und Bastelstunde

BÜRGER- & TOURISTINFO

Öffentliche Führungen

22.07.2023, 14:00 Uhr und

15:00 Uhr

Theater-Erlebnisführung
„Lebendige Geschichte“ in
Kooperation mit der ANTHA

**23.07.2023 14:00 Uhr und
15:00 Uhr**

Theater-Erlebnisführung
„Lebendige Geschichte“ in
Kooperation mit der ANTHA

05.08.2023, 14:00 Uhr

Familienführung „Groß und
Klein“
Was steht denn da für eine
große Standuhr in der Stifts-
pfarrkirche? Was hat es mit der
Linde auf sich? Und wer schaut
denn von der Basilika St. Anna
herunter?“

Treffpunkt vor dem Rathaus

Anmeldung erforderlich;
Bürger- & Touristinfo, Kapell-
platz 2a, 84503 Altötting,
touristinfo@altoetting.de,
08671/5062-19

DAV Neuötting-Altötting e.V.

16.07.2023, 10:00 Uhr
Schnupperklettern

Gemeinschaft Emmanuel e.V.

03.08. – 06.08.2023

Internationales Forum Altötting
Hotel Zur Post
27.07.2023, 18:00 Uhr
Grill & Chill im Hotel Zur Post

03.08.2023, 18:00 Uhr

Grill & Chill im Hotel Zur Post

KDFB ST. PHILIPPUS UND JAKOBUS

11.07.2023, 19:00 Uhr

Stammtisch in Oberholzhausen
Gasthof Oberholzhausen

12.07.2023, 13:15 Uhr

Ausflug zur Ölmühle in Garting

13.07.2023, 18:30 Uhr

Sommerfest des KDFB
St. Philippus und Jakobus

01.08.2023, 19:00 Uhr

Stammtisch des KDFB
monatliches Treffen der KDFB-
Frauen von St. Philippus und
Jakobus Altötting, Altöt-
ting-Süd und Neuötting

KEB ROTTAL-INN-SALZACH E.V.

08.07.2023, 10:30 Uhr

Babys von Geburt an tragen
Mit Tragetuch und Tragehilfe
bequem und sicher tragen

KREISSTADT ALTÖTTING

19.07.2023, 16:00 Uhr

Stadtrats Sitzung
Rathaus Altötting

26.07.2023, 16:00 Uhr

Planungs- und Umweltaus-
schuss Juli 2023
KULTUR+KONGRESS FORUM
ALTÖTTING

28.07.2023, 18:00 Uhr

George Cooper
Abendrot Konzerte SUNSET
EDITION
Wiese am Panorama

30.07.2023, 16:00 Uhr

Sir2000 + DJ Bee
Abendrot Konzerte SUNSET
EDITION
Wiese am Panorama

30.07.2023, 18:00 Uhr

KAYC
Abendrot Konzerte SUNSET
EDITION
Wiese am Panorama

02.08.2023, 10:00 Uhr

Sommerfest im Generationen-
park

ALTÖTTING UND NEUÖTTING

Stadtjubiläum

15.07.2023, 14:00 Uhr
 Städtebeben – Familiennachmittag
 Neuötting & Altötting feiern gemeinsam ein Jubiläum Herrenmühle

15.07.2023, 18:00 Uhr
 Städtebeben - Partynacht
 Neuötting & Altötting feiern gemeinsam ein Jubiläum Herrenmühle

KULTUR+KONGRESS FORUM

19.07.2023, 19:00 Uhr
 Sommerkonzert Maria-Ward-Schulen 1. Tag
 Die Schülerinnen und Schüler der Maria-Ward-Schulen Altötting zeigen zum Abschluss des Schuljahres wieder ein buntes, spritziges Programm.

20.07.2023, 19:00 Uhr
 Sommerkonzert Maria-Ward-Schulen 2. Tag

KULTUR IM PARK 2023

07.07.2023, 19:30 Uhr
 Lonely Lips

08.07.2023, 19:30 Uhr
 „Summertime“
 Mädchenkantorei

09.07.2023, 11:00 Uhr
 „Si und de Anda“

LIF(V)E! AM BAHNHOF

27.07.2023, 18:30 Uhr
 BarnyLeitsberger&FRIENDs

03.08.2023, 18:30 Uhr
 RetroBeachClub

SEN. ST. PHILIPPUS U. JAKOBUS

25.07.2023; 11:46 Uhr
 Geburtstagsfeier für Jubilare

OBST- U. GARTENBAUVEREIN

22.07.2023, 08:00 Uhr
 Besuch der Landesgartenschau in Freyung

STADTBÜCHEREI

14.07.2023, 15:15 Uhr
 Vorlese3viertelstunde für Kinder von 3 bis 99 Jahren.

28.07.2023, 15:15 Uhr
 Vorlese3viertelstunde für Kinder von 3 bis 99 Jahren.

STADTGALERIE

30.06. – 30.07.2023
 Der goldene Rüssel – Mag sich wundern wer will
 Ausstellung von Susanne Beurer

09.07.2023; 11:30 Uhr
 Kinder Kunst Workshop – Stelle deine eigene Münze her
 Anmeldung erbeten
 altoetting.de/stadtgalerie

TV ALTÖTTING 1864 E.V.

07.07.2023, 07:45 Uhr
 Yoga Morgenkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

13.07.2023, 20:00 Uhr
 Yoga Abendkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

14.07.2023, 07:45 Uhr
 Yoga Morgenkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

20.07.2023, 20:00 Uhr
 Yoga Abendkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

21.07.2023, 07:45 Uhr
 Yoga Morgenkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

27.07.2023, 20:00 Uhr
 Yoga Abendkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

28.07.2023, 07:45 Uhr
 Yoga Morgenkurs
 Mehrzweckraum, Haus des Sports

VHS ALT/NEUÖTTING TÖGING

08.07.2023, 10:00 Uhr
 Malen wie Bob Ross® – Motiv – „Windy Waves“ 14/7
 VHS-Zentrum

04.08.2023, 14:30 Uhr
 Contemporary Dance für Kinder (7 - 14 Jahre)
 VHS-Zentrum

VSSG

07.07.2023, 19:00 Uhr
 Jugendtraining LG/LP
 Schützenhaus im Gries

14.07.2023, 19:00 Uhr
 Jugendtraining LG/LP
 Schützenhaus im Gries

21.07.2023, 19:00 Uhr
 Jugendtraining LG/LP
 Schützenhaus im Gries

28.07.2023, 19:00 Uhr
 Jugendtraining LG/LP
 Schützenhaus im Gries

04.08.2023, 19:00 Uhr
 Jugendtraining LG/LP
 Schützenhaus im Gries

Max-Keller-Schule
 11.07.2023, 19:30 Uhr
 Dienstagskonzert
 „torn between“
 mit Markus Lohmeier

APOTHEKEN-NOTDIENST

Angaben ohne Gewähr		www.lak-bayern.notdienst-portal.de	
Fr. 07.07.2023	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513 Töging
Sa. 08.07.2023	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting
So. 09.07.2023	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503 Altötting
Mo. 10.07.2023	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543 Winhöring
Di. 11.07.2023	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577 Tüßling
Mi. 12.07.2023	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting
Do. 13.07.2023	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571 Reischach
Fr. 14.07.2023	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503 Altötting
Sa. 15.07.2023	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503 Altötting
So. 16.07.2023	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508 Burgkirchen
Mo. 17.07.2023	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524 Neuötting
Di. 18.07.2023	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen
Mi. 19.07.2023	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513 Töging
Do. 20.07.2023	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting
Fr. 21.07.2023	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503 Altötting
Sa. 22.07.2023	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543 Winhöring
So. 23.07.2023	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577 Tüßling
Mo. 24.07.2023	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571 Reischach
Di. 25.07.2023	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting
Mi. 26.07.2023	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503 Altötting
Do. 27.07.2023	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503 Altötting
Fr. 28.07.2023	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508 Burgkirchen
Sa. 29.07.2023	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524 Neuötting
So. 30.07.2023	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen
Mo. 31.07.2023	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513 Töging
Di. 01.08.2023	easyApotheke	08671 / 8843880	84524 Neuötting
Mi. 02.08.2023	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503 Altötting
Do. 03.08.2023	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543 Winhöring
Fr. 04.08.2023	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577 Tüßling
Sa. 05.08.2023	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571 Reischach
So. 06.08.2023	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547 Emmerting
Mo. 07.08.2023	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503 Altötting
Di. 08.08.2023	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503 Altötting
Mi. 09.08.2023	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508 Burgkirchen
Do. 10.08.2023	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524 Neuötting
Fr. 11.08.2023	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508 Burgkirchen

Zahlreiche Gewinner am Tag des Landkreises

Das Hell-Bräu-Festzelt war gut besucht, als am 6. Juni 2023 der Tag des Landkreises stattfand: Zahlreiche Bürgermeister, Kreis-, Stadt- und Gemeinderäte sowie Mitarbeiter der Behörden waren der Einladung von Landrat Erwin Schneider und Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen gefolgt und auf die Altöttinger Hofdult gekommen. Hier wartete wie in jedem Jahr wieder eine große Verlosung auf die Gäste.

Nach einleitenden Worten der beiden Gastgeber führte Dultreferent Marco Keßler durch die Veranstaltung, die insgesamt 95 Glückspilzen einen Gewinn bescherte. So wurden neben Geschenkkörben der örtlichen Geschäfte und Gutscheinen auch eine Fahrt zum Landtag und ein Besuch im Bundestag vergeben. Lilli Antwerpen war dabei als Glücksfee an der Lostrommel im Einsatz.



95 Preise wurden am Tag des Landkreises verlost. Glücksfee Lilli Antwerpen zog die Gewinner.
Foto: Stadtverwaltung

Im Anschluss ließen die Besucher den Dulttag bei einem Auftritt der Band „d'Rieder Musi“ im Festzelt ausklingen.



Abendrot Konzerte

SUNSET EDITION

28. und 30. JULI 2023, 18:00 Uhr
AUF DER WIESE AM PANORAMA

Die Abendrot Konzerte finden auch in diesem Jahr wieder Open Air auf der Wiese am Panorama statt. **Am 28. Juli 2023 startet George Cooper ab 18.00 Uhr mit der Sunset Edition in die Sommerferien.**

Er bringt den House-Vibe auf die Tanzfläche. Mit einer Mischung aus allen Facetten der House-Music begeistert er sein Publikum immer wieder aufs Neue. Mit seinem Mashup aus Clubsound und Charthits bringt er die Tanzfläche zum Kochen. Seit einigen Jahren präsentiert er unter mit dem Projekt „Kleine Töne“ auch melodischen Deep House und Melodic-Techno-Sound.

Seine Mixtapes und Podcast-Reihen „#WKTGLM – Wenn kleine Töne große Laune machen“, „melodisch elektronisch“, „Deep German“ und Classic House erreichen auf Soundcloud regelmäßig mehrere tausend Zuhörer.

Das Warm-up für die Sunset Edition am Sonntag übernehmen die beiden DJs Sir2000 und Ingo Bee ab 16:00 Uhr.

Die beiden haben sich musikalisch ganz dem Soul verschrieben. Sei es Northern Soul aus den 60er Jahren, Modern Soul und Disco aus den 70er Jahren oder auch Musik rund um das Genre Neo-Soul – alles kommt auf den Plattenteller, was Groove und Seele hat. Der Sound kommt natürlich von Vinyl-Schallplatten und wird sorgfältig von den beiden ausgewählt. Bisherige Stationen der DJs waren Clubs wie das Bogaloo, der Schutzraum, das Viechtacher Spital, das Substanz oder auch After-Show Gigs mit Legenden wie Stranger Cole und The Steadytones. Macht euch selbst ein Bild und genießt den Sound und das Knistern der Platten.



Foto: Novus

Am Sonntag legt KAYC dann ab 18.00 Uhr in der Sunset Edition nach!

Auch am zweiten Tag wird die Wiese am Panorama zur Chill-Out-Area unter freiem Himmel. Musikalisch hat der gebürtige Niederbayer seinen Fokus auf Europa gerichtet. Und auch dort wächst seine Fanbase stetig. Seit 2018 hat er zum Beispiel eine feste Verpflichtung im #1 Hotspot Kroatiens, dem Zrce Beach. Auch in Locations der DJ Mag Top 100, wie dem Papaya oder dem Noa Beachclub ist der sympathische Entertainer an den Turntables unterwegs.

Ein Angebot an Drinks und Snacks steht bereit. Der Eintritt ist frei! Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

George Cooper

Städtebeben: Altötting und Neuötting feiern in der Herrenmühle



Die Band „Kontrollverlust“ sorgt am Abend für Partystimmung.
Foto: Kontrollverlust

Foodtruck Festival, Familien- und Sportnachmittag und Partynacht – am 15. Juli 2023 wird das Gelände der Herrenmühle zum Beben gebracht: Altötting und Neuötting feiern das gemeinsame STÄDTEBEBEN, ein großes Sommerfest anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung vor 1.275 Jahren. Um dieses Jubiläum gebührend

zu begehen, organisieren die beiden Städte ein umfangreiches Programm für alle Altersklassen.

Den Auftakt bildet um 14:00 Uhr ein Festzug vom Kapellplatz entlang der Herrenmühlstraße zum Gelände der Herrenmühle. Dort erwartet die Gäste am Nachmittag ein buntes Programm: Sie können etwa beim Menschenkicker und Cornhole gegeneinander antreten und beim Seilziehen der Stadträte sowie einem Tischtennisturnier mitfeiern.

Auf der Bühne präsentieren der Neuöttinger Spielmannszug, die Musikkapelle Altötting, die örtlichen Trachtenvereine, Katka's Dance Academy und ANTHA ihr Können. Der Altöttinger Stadtrat Marco Keßler sowie der Neuöttinger Feuerwehrvorstand Franz Xaver Anders moderieren den Nachmittag. Für die Unterhaltung der Kleinsten sorgen Suibamoon mit einem Kinderschminken sowie Zauberclown Rudolpho. Mehrere Food-Trucks bieten eine große Auswahl kulinarischer Schmankerl an, Getränke stellen die örtlichen Brauereien bereit.

Am Abend wartet ein weiteres Highlight: Ab 19:00 Uhr tritt die Band „Kontrollverlust“ auf. Die Musiker interpretieren bekannte Welthits mit Drums, Bass und lauten Gitarren gänzlich neu und begeistern damit mittlerweile ein weltweites Publikum.

Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Bei schlechtem Wetter findet das Sommerfest im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING statt. Detaillierte Informationen zum Programm sind unter www.staedtebeben.de nachzulesen.

ANZEIGE



Die neue Generation der Altersvorsorge: unsere Premium Rente

Auch im Alter möchte man sich etwas leisten und den Ruhestand entspannt und finanziell unbeschwert genießen. Mit der gesetzlichen Rente werden Sie dieses Ziel nicht erreichen.

Dafür haben wir für Sie ein neues Altersvorsorge-Produkt entwickelt. Mit der neuen Premium Rente sorgen Sie einfach, sicher und flexibel vor.

Ihre Vorteile mit der neuen Premium Rente:

- ✓ Beitrag flexibel anpassen
- ✓ Geldentnahme jederzeit möglich
- ✓ Einstieg ab 25 Euro

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

Kundendienstbüro

Klaus Schlickerieder

Tel. 08671 9288033

klaus.schlickerieder@HUKvm.de

Trostberger Str. 6

84503 Altötting

huk.de/vm/klaus.schlickerieder

Mo. – Di. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo. 15.00 – 18.00 Uhr

Do. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Liachterweg im Gries



Foto: © iStock

Wenn sich der Advent fast schon dem Ende zuneigt und Weihnachten schon an die warme Stubentür klopft, lädt die Kreisstadt Altötting in Zusammenarbeit mit der Vereinigten Sportschützengesellschaft noch zu einem ganz besinnlichen Abend ein...

Am 22. Dezember 2023 wird im Gries der **Altöttinger Liachterweg** erstrahlen. Rund 1.000 Kerzen im Glas sollen die Grünanlagen erleuchten. Und nachdem die Initiatoren bei diesem Event auch den Nachhaltigkeitsgedanken nicht außer Acht lassen möchten, ist die Zielsetzung, nur gebrauchte Gläser und selbstgegessene Kerzenreste, Weckgläser oder große Konservengläser (ab 680 ml), die nicht mehr benötigt werden, an einer der drei Sammelstellen in Altötting abgeben könnten.

Auch wenn bis zu diesem Termin noch einige Monate vergehen, die Planungen dafür laufen bereits – die Sammelaktion für Gläser und Kerzenreste startet bereits jetzt. Die Organisatoren würden sich freuen, wenn Sie die Aktion unterstützen würden und Kerzenreste, Weckgläser oder große Konservengläser (ab 680 ml), die nicht mehr benötigt werden, an einer der drei Sammelstellen in Altötting abgeben könnten.

Die Sammelstationen befinden sich an folgenden Orten:

- Kultur + Kongress Forum Altötting
- Altöttinger Bauhof
- Vereinsheim der Vereinigten Sportschützengesellschaft (Im Gries 2)

Bei Fragen können Sie sich gerne unter 08671 5062-600 im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING melden.

Beim Forum Altötting gibt's Hoffnung

Die Gemeinschaft Emmanuel lädt vom 3. - 6. August 2023 zu einem lebendigen Glaubens-Festival für die ganze Familie nach Altötting ein. Das Forum Altötting steht unter dem Motto „Hier gibt's Hoffnung“ und bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, neue Kraft zu tanken und sich für den Alltag zu stärken. Rund 1.500 Besucher werden im bayerischen Wallfahrtsort erwartet.

Das Festival bietet ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen. Erwachsene können an Aktivitäten, Vorträgen und Austausch teilnehmen. Kinder haben die Möglichkeit, spielerisch den christlichen Glauben zu entdecken und Jugendliche ab 13 Jahren können bei Sport, Musik, Workshops und Impulsen auftanken. Die Jugendlichen werden parallel zum Event zum internationalen Jugendforum

in Portugal eingeladen und nehmen anschließend am Weltjugendtag in Lissabon teil.

Das Festival findet unter freiem Himmel auf dem Kapellplatz sowie im Kultur + Kongress Forum Altötting statt. Das offene Programm ermöglicht es den Teilnehmern, ihre eigenen Interessen zu verfolgen und sich mit Themen zu beschäftigen, die im Alltag oft zu kurz kommen.

Interessierte können sich auf der Website **www.forum-altoetting.de** anmelden und weitere Informationen erhalten. Um auch kinderreichen Familien die Teilnahme zu ermöglichen, bittet die Gemeinschaft Emmanuel um finanzielle Unterstützung. Auf der Website des Forums finden sich Informationen zur steuerbegünstigten Spende.

Für weitere Informationen steht das Forumsbüro unter der Emailadresse **sekretariat@forum-altoetting.de** oder telefonisch unter 08671 50037-31 zur Verfügung.

Text: Johannes Lerch



Foto: Gemeinschaft Emmanuel

Sommerfest im Generationenpark



Foto: Stadtverwaltung

Am 2. August 2023 findet im Generationenpark ein Sommerfest statt: Von 10:00 bis 14:00 Uhr warten im Hüttenberger Weg viele lustige Mitmachaktionen auf die Besucher. Für Verpflegung ist natürlich gesorgt. Organisiert wird das Sommerfest von den Stadträten Elisabeth Strasser, Angelika Tupy, Holger Gottschalk, Marco Keßler sowie dem AWO Ortsverein.



Senioren-Vortrag zum Stadt Jubiläum

19. SEPTEMBER 2023, 14:00 Uhr
im Kultur + Kongress Forum Altötting



Foto: Hans Baumgartner

Altötting feiert heuer ein Doppeljubiläum: Vor 1.275 Jahren wurde der Ort erstmalig urkundlich erwähnt und vor 125 Jahren erfolgte die Erhebung zur Stadt.

Aus diesem Anlass bietet die Stadt einen Vortrag für Seniorinnen und Senioren an – gestaltet und präsentiert von Jörg Zellner. Auf anschauliche Weise und ergänzt mit vielen Bildern lässt er die ruhmvolle Geschichte des Ortes lebendig werden. Bereits im frühen Mittelalter erlangte Ötting als Residenz eines Königs seine größte weltliche Bedeutung und stieg später als Nationalheiligtum zum größten Marienwallfahrtsort Deutschlands auf.

Neben der Wallfahrtsgeschichte liegt der Schwerpunkt des Vortrags auf der Entwicklung Altöttings zur Kreisstadt seit der Stadterhebung 1898. Die zahlreichen historischen Aufnahmen belegen, welche Persönlichkeiten die Stadt geprägt haben und wie sich das Stadtbild im 20. und 21. Jahrhundert gewandelt hat. Auf diese Weise werden sich die Mitbürger und Mitbürgerinnen an vergangene Zeiten erinnern, die sie teilweise selbst miterlebt haben. Ebenso stellt der Referent Traditionen in Wort und Bild vor, die im Laufe der Jahrhunderte entstanden sind und sich bis heute erhalten haben.

Dieser Vortrag wird am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zum Eintrittspreis von 5.- € angeboten. Bitte halten Sie Ihren Seniorenausweis bereit.

ANZEIGE

RAIFFEISEN KULTURSOMMER

David Garrett im August in Altötting!

Stargeiger David Garrett kommt im Rahmen seiner „ICONIC“-Tour mit einer Hommage an die großen Geiger des Goldenen Zeitalters und gibt am 27. August ein exklusives Konzert beim Raiffeisen Kultursommer auf dem Altöttinger Kapellplatz!



Das Album von David Garrett, „ICONIC“, ist inspiriert von jenen legendären Geigern, deren Glanzstücke und gefühlvolle Melodien ihn schon als Kind begeisterten. Musik von Bach, Dvořák, Gluck, Kreisler, Mendelssohn und Schumann, um nur einige zu nennen, erklingt in neuen Bearbeitungen für Violine und Gitarre. Dieses wunderbare Projekt geht 2023 nun erstmalig auf Tournee! Begleitet wird der virtuose Geiger von dem Gitarristen Franck van der Heijden und Rogier van Wegberg am Bass. **Tickets & Infos unter www.raiffeisen-kultursommer.de!**

ANZEIGE

Der Hochwasser-Pass: Mit der richtigen Expertise auf jedes Unwetter vorbereitet!

Wenn es regnet, fließt das Wasser schier planlos in alle erdenklichen Richtungen. Im Normalfall ist das kein Problem, denn durch hochkomplexe und eng verstrickte Kanalisationssysteme sind alle Gebäude, Wohnhäuser und Einrichtungen sowie Straßen, Radwege und öffentliche Plätze miteinander verbunden. Damit ist ein sicherer Wasserablauf sichergestellt. Dieses riesige Labyrinth ist essential für ein Leben, wie wir es führen. Nichtsdestotrotz setzt uns die Welt ständig vor neue Herausforderungen, die fachkundig behandelt werden müssen und nur mit der richtigen Expertenberatung gemeistert werden können.

Eine dieser täglichen Herausforderungen, die jedem widerfahren können, ist die Gefahr vor Hochwasser im Eigenheim. Gerade in Regionen, die nicht im direkten Gefahrenbezugsgebiet liegen, wird das Risiko einer Überschwemmung oft nicht ernst genommen. Erst wenn der eigene Keller unter Wasser steht, die Speisekammer vor Feuchtigkeit nicht mehr zu retten ist und die frische Wäsche im Abwasser schwimmt, wird vielen die Bedrohung bewusst. Doch wenn einmal der Gestank des Abwassers in Schlafzimmer dringt, ist es oft schon zu spät.

Die Ursachen für solch eine Katastrophe sind vielschichtig. Durch den immer extremen Wetterumschwung kommt es regelmäßiger zu Starkregen- oder auch Dauerregeneignissen. Ein Flussbett bilden sich, wo sie niemand erwartet hat. Bäche verwandeln sich in reißende Ströme und bedrohen Lebensraum, wo zuvor keine Gefahr bekannt war. Vor allem sind Wohngebieten in sehr flachen



Gebieten oder nahe an Flussverläufen gefährdet. Doch wenn die bekannten Sommerstürme wieder kommen, kann es jeden Haushalt treffen. Wenn das Kanalisationssystem die schier endlosen Wassermengen nicht mehr verarbeiten kann, drückt es das Abwasser in die Keller von Eigenheim und Wohnraum.

Die Schäden, die durch solche Ereignisse entstehen, nehmen schnell einen unbezahlbaren Umfang an. Einrichtungsgegenstände, Möbel, persönliches Gut und im schlimmsten Fall sogar das Gebäude selbst können durch Hochwasser zerstört werden.

Doch es gibt Möglichkeiten einer sicheren Prävention!

ANZEIGE

Nicht auf's nächste UNWETTER warten!

HOCHWASSERSCHUTZ
für Ihre Immobilie oder Eigenheim!

Sie erhalten von uns eine individuelle Risikoeinschätzung bis hin zur Umsetzung der baulichen Schutzmaßnahmen.

So verhindern Sie das Eindringen von Schmutz- & Regenwasser ins Gebäude und sichern Ihr Eigentum.

Informieren Sie sich unverbindlich unter www.oberreiter.de/hochwasserpas

Kanal Oberreiter GmbH | Westerham 5 | 84513 Töging
Telefon: +49 86 71 99 45-0 | hochwasser@oberreiter.de

KANAL OBERREITER
Verantwortung für Mensch und Umwelt

Mit dem zertifizierten Hochwasserpas der Firma Kanal Oberreiter können Sie ihr Zuhause und ihre persönlichen Gegenstände vor Hochwasserereignisse schützen.

Wir bieten ihnen eine individuelle Risikoeinschätzung für Ihr Grundstück und Immobilie. Inklusive sind eine genaue Dokumentation der Gefahrenstellen sowie die Prüfung von möglichen Gefahrenquellen (z. B. Bachnähe, Grundwasser, Kanalgängen, etc.). Anschließend stellen wir Ihnen einen Hochwasserpas mit Handlungsempfehlung aus und bei Bedarf setzen wir die Schutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Profis aus allen Gewerken durch. Alle Baumaßnahmen werden Abschluss geprüft und – wenn gewünscht – regelmäßig überprüft. Dies dient der langfristigen Absicherung.

Der Hochwasserpas unterstützt bei Kauf, Verkauf oder Vermietung. Außerdem vereinfacht ein Hochwasserpas bei vielen Versicherungen die Erstattung im Schadensfall.

Informieren Sie sich unverbindlich unter www.oberreiter.de/hochwasserpas oder rufen Sie uns einfach an. Unser Expertenteam berät Sie gerne, um die Sicherheit Ihres Zuhauses vor Hochwasserschäden zu garantieren.



Foto: Pfarramt

Patrozinium der Gnadenkapelle mit Festmesse und Lichterprozession

Traditionsgemäß feiern die Altöttinger Bürgerinnen und Bürger am Vorabend des Patroziniums der Heiligen Kapelle am **14. August 2023 um 20:00 Uhr in der Basilika St. Anna** einen Festgottesdienst mit anschließender **Lichterprozession**.

Die musikalische Gestaltung übernehmen bei der Festmesse die Altöttinger Hofmusik und bei der Lichterprozession die Altöttinger Musikkapelle. Mit dem Ersten Bürgermeister, den Stadträtinnen und Stadträten, sind alle Vereine und Verbände mit ihren Fahnenabordnungen zur Teilnahme eingeladen, ebenso die Erstkommunionkinder und Firmlinge, die gewählten Vertreter der drei Stadtpfarreien, alle Ordensleute, sowie alle Gläubigen und Verehrerinnen und Verehrer Unserer Lieben Frau von Altötting.

ANZEIGE

Die Festmesse zum Patrozinium der Gnadenkapelle wird am **15. August 2023 um 10:00 Uhr** mit Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB ebenfalls in der Basilika St. Anna gefeiert. Bereits um 9:45 Uhr wird die Gnadenmutter, Unsere Liebe Frau von Altötting, in einer feierlichen Prozession von der Gnadenkapelle in die Basilika St. Anna überführt. Der Altöttinger Kapellchor und das Kapellorchester des Altöttinger Marienwerkes gestalten mit der Missa in G, der „Nicolai-Messe“ von Joseph Haydn das Pontifikalamt.

Mit der **gesungenen Vesper** um 15:00 Uhr in der Stiftspfarrkirche durch die Schola Autingensis und dem anschließenden Mariengruß bei der Gnadenmutter in der Gnadenkapelle enden die Feierlichkeiten des Patronatstages.

In der Hoffnung, dass viele Bürgerinnen und Bürger an diesen Feierlichkeiten teilnehmen werden, um der Mutter Gottes Dank zu sagen und ihr die Ehre zu erweisen grüßt sehr herzlich in der Vorfreude auf das Fest.

Ihr
Stadtpfarrer Dr. Klaus Metz

Ihr
Stadtpfarrer Dr. Klaus Metz

**NÄCHSTE AUSGABE:
 SONDERSEITEN SCHULANFANG
 REDAKTIONS- UND
 ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE
 AUGUST-AUSGABE IST AM
 MITTWOCH, 26. JULI 2023**

EINLADUNG ZUM

CSU
Gartenfest

Sport, Spiele, Grillspezialitäten und Brotzeit für die ganze Familie! Genießen Sie ein vielfältiges Programm, das bei jedem Wetter für beste Unterhaltung sorgt.

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Nachmittag bei unserem CSU Gartenfest!

 **Sonntag, 30. Juli 2023**

 **Nachmittags ab 15:00 Uhr**

 **Sportheim Altötting
 Burghauser Straße 50**



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



„Endlich wieder Stadtfest in Neuötting!“

Stadtfest am Samstag, 29. Juli ab 18 Uhr am Neuöttinger Stadtplatz mit Blow Up, Mr. Jones Band, Omas Eckzahn, Katka's Dance Academy, Rottaler Staatszirkus

Wenn der Geruch von Würstl, Crepes und Steckerlfisch über den Stadtplatz zieht, dann ist wieder Stadtfest in Neuötting! Am 29. Juli ab 18 Uhr ist es endlich soweit: Neuötting eröffnet seine Open-Air-Festmeile und lädt Jung und Alt ein, dabei zu sein!

Neben Essen, Trinken und Attraktionen für die Kinder, wird natürlich wieder auf drei Bühnen für Party gesorgt: Mit dabei sind diesmal die Gruppen „Blow Up“, „Omas Eckzahn“ und „Mr. Jones Band“. Die „Katka's Dance Academy“ bietet ein eigenes Showprogramm und zu Gast ist auch wieder der Rottaler Staatszirkus mit ihrem Walkingact auf Stelzen.

Auf der Bühne vor dem Rathaus sorgen wieder die „Eckzähne“ für gute Laune. Seit ihrer Gründung hat sich die Gruppe einen be-

achtlichen Namen in der Region und darüber hinaus geschaffen. Sie sind regelmäßig auf diversen Stadtfesten präsent und spielten als Vorgruppe mit der Spider Murphy Gang oder Uriah Heep. Ihr Programm deckt eine breite Palette an bekannten Songs ab, von gepflegter Tanzmusik bis hin zu rockiger Partymusik.

Die „Mr. Jones Band“ punktet mit Folk-Rock und Americana-Songs. Bisher solo unterwegs, hat sich Mr. Jones nun drei weitere Musiker auf die Bühne geholt und zusammen präsentieren sie als „Mr. Jones Band“ sowohl Mr. Jones-Lieder im neuen Gewand, als auch zahlreiche Country-Klassiker. „Blow Up“ bespielt die dritte Bühne am Stadtfest und bringt als Partyband jede Location zum Beben. Ob Party-Rock- und Popsongs oder aktuelle Radio-Hits: Für Party-

stimmung ist somit gesorgt! Alles live und ohne Playback! Ein echtes Highlight auch in diesem Jahr sind die beiden Artisten des Rottaler Staatszirkus mit ihren fantasievollen Kostümen auf ihren Hochstelzen. Und auch in diesem Jahr wird es wieder eine eigene Bühne für die Katka's Dance Academy geben, die dort ein abwechslungsreiches Programm an Dance Shows anbietet.

Zahlreiche Stände sorgen für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und auch kulinarisch bleiben keine Wünsche offen: am gesamten Stadtplatz werden kulinarische Schmankerl von deftig bis süß angeboten. Für das reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot sorgen Neuöttinger Vereine, Gastronomen und Organisationen.

Die Live-Musik auf dem Stadtfest dauert bis 1 Uhr, Ausschank-Ende ist um 1:30 Uhr. Das Stadtfest endet dann offiziell gegen 2 Uhr. Für die Besucher des Stadtfestes stehen die kostenlosen Parkplätze an der Simbacher Straße, am Friedhof, am Parkplatz West, sowie in den Tiefgaragen am Sebastiansplatz und am Klösterl zur Verfügung.

Um den Aufbau für das Stadtfest möglichst zügig durchführen zu können, werden Verkehrsbeschränkungen notwendig: So werden für kleinere Bereiche des Stadtplatzes bereits ab Donnerstag, den 27. Juli bzw. Freitag, den 28. Juli Parkverbote ausgewiesen. Am Samstag, den 29. Juli dann gilt ab 12 Uhr für den Stadtplatz ein allgemeines Park- und Durchfahrtsverbot. Die Sperrung gilt bis Sonntag, 30.07. 8 Uhr.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Stadt Neuötting weist darauf hin, dass die Mitnahme alkoholischer Getränke auf das Stadtfest-Gelände nicht gestattet ist.

ANZEIGE

— 29.07.2023 —

Stadtfest

— NEUÖTTING —

Live Musik
Blow Up
Oma's Eckzahn
Mr. Jones Band
Unterhaltung
Rottaler Staatszirkus
Katka's Dance Academy
Internationale Gastronomie

AB
18 Uhr
EINTRITT
FREI!

Am Stadtplatz
www.neuoetting.de



GEWINNSpiel

ES GIBT VIER GUTSCHEINE IM WERT VON JE 25 EURO ZU GEWINNEN!

GESPONSERT VON IHRER METZGEREI MÜHLSDORFER IN ALTÖTTING.



Flugplatzfest der Fluggruppe Alt-Neuötting e.V. 2023

Heuer findet am 8./9. Juli das traditionelle Flugplatzfest am Segelfluggelände Altötting-Osterwies statt. Für ein abwechslungsreiches Programm mit einer bunten Mischung aus Oldtimern und modernen Flugzeugen aus Nah und Fern steht der Veranstalter mit vielen Flugzeugbesitzern in Kontakt. Es werden Passagierflüge mit einem Hubschrauber vom Typ Allouette II und anderen Flugzeugen geboten. Die Besucher können auf Kunstflug- und Formationsflugvorführungen mit verschiedenen Flugzeugen und verschiedensten Modellflugdarbietungen gespannt sein. Es werden auch wieder Großmodelle bis 150 kg zu sehen sein. Zudem besteht die Möglichkeit, mit einem Tandem-Fallschirmsprung unvergessliche Eindrücke zu sammeln.

Der Sonntag beginnt traditionsgemäß mit einem Feldgottesdienst um 09:00, bevor dann der Flugbetrieb wieder mit Rundflügen und attraktiven Flugvorführungen sowie Oldtimern startet.

Wie jedes Jahr ist natürlich auch an beiden Tagen für das leibliche Wohl bestens gesorgt und es besteht die Chance, bei der Tombola extra viele wertvolle Preise zu gewinnen.

Die Zufahrt zu den ausgewiesenen Parkplätzen erfolgt über die B299 auf Höhe Altötting-Osterwies/Wasserwerk. Fußgänger und Radfahrer können das Fluggelände bequem über den Wallfahrersweg zwischen Altötting und Tüßling erreichen.

Der Eintritt ist wie schon immer kostenlos.



Unsere Gewinner

Der Stadtblatt-„Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von Herrenmode Stelzl, Familie Hofauer gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „Trachtengwand“. Aus den vielen Einsendungen wurden Franz Opara und Wolfgang Klaffke gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!



(V. l.): Franz Opara, Martina Irgmeier (Herrenmode Stelzl), Wolfgang Klaffke

ANZEIGE

Flugfest AÖ

08./09. Juli 2023

Eintritt frei - Parkplatz 2,- €

Samstag, 08. Juli
ab 14 Uhr Flugprogramm
Modellflieger
Abendprogramm

Sonntag, 09. Juli
9 Uhr Feldmesse
anschl. Weißwurstessen
ab 10 Uhr Flugprogramm

Herausgeber

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 5065-0
Fax 08671 5065-68

BILDARCHIV:

S. 45, S. 53
Shutterstock.com

REDAKTION/ANZEIGEN:

Sonja Thoma
Rudolf-Diesel-Str. 5
84556 Kastl
Tel. 08671 880173
design-und-mehr@t-online.de
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

V. i. S. d. P.: Sonja Thoma

AUSGABE: 306

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe ist: am 26. Juli 2023

Nutzen auch Sie unseren kostenlosen, privaten Kleinanzeigenmarkt.

Schicken Sie einfach Ihre Anzeige per E-Mail an: Stadtblatt Altötting
Redaktion:
Sonja Thoma
Rudolf-Diesel-Straße 5
84556 Kastl
design-und-mehr@t-online.de
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

Die Veröffentlichung der Kleinanzeigen beschränkt sich auf eine Seite. Nachrückend werden die eingehenden Anzeigen abgedruckt. Für eingeschlichene Druckfehler übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Gesponsert wird dieser kostenlose, private Kleinanzeigenmarkt von Ihrer Druckerei in Altötting.

Vandrobium
Michael Kiermayer | Gartenbau



Gartenrestauration und -pflege
Rasensanierung
Baumpflege
Beratung

Beckstr. 16
84503 Altötting
www.vandrobium.de
info@vandrobium.de

0173 - 6513945
Fon 08671 - 88 31 05
Fax 08671 - 88 31 06

Kostenloser privater Kleinanzeigenmarkt

Ich verkaufe günstig **Baby- und Kinderkleidung (Gr. 56 - 98/104) für Mädchen**, sehr guter Zustand, verschiedene Marken (Topomini, C&A, s.Oliver, Steiff,...), für alle Saisonen. Tel.: 0176 32374039

Frührentner übernimmt für Sie im Raum Altötting **Malerarbeiten, Hausmeisterdienste** wie Garten, Rasen, Hecken, Laub, Baumschnitte, Sträucher, Entrümpelung,

Entsorgung, mit Anhänger, Anruf genügt, Tel. 0152 52675335

Garagen-Flohmarkt am Sonntag, 09.07.2023 von 10-16 Uhr in 84503 Altötting, Ortsteil Osterwies (findet bei jedem Wetter statt!)

Neuwertiges Ghost Square Pedelec Trekkingbike mattschwarz, 28" Bereifung mit L-Rahmen für Körpergr. ab ca. 1,75 m, Shimano Mittelmotor, 10 Gang

ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE: 11. AUGUST 2023

**Diesmal gibt es vier Einkaufsgutscheine im Wert von je 25 Euro zu gewinnen.
Gesponsert von Ihrer Metzgerei Mühldorfer in Altötting.**

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _____

Bitte senden Sie bis spätestens 28. Juli 2023 das Lösungswort an die Redaktion: Sonja Thoma, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84556 Kastl! Wir wünschen viel Glück!

Absender:

.....

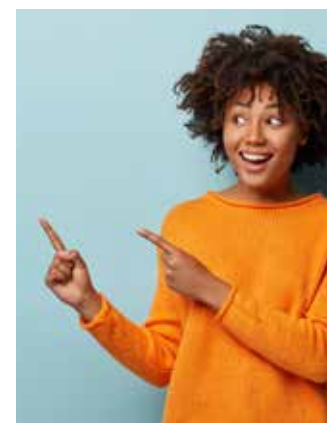
.....

E-Mail:

Telefon:

UND SO KÖNNEN SIE GEWINNEN:

Der Gewinner des Gutscheines wird bei einer nichtöffentlichen Ziehung in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.



ANZEIGE



SHENDO SHIATSU ZENTRUM ALTÖTTING

Wo Entspannung die Seele berührt ...

MÜHLDORFER STRASSE 15 - TEL: 08671 975 12 74

WWW.GASHOM.COM

Kerzenleuchter zaubern ein schönes Licht, 55,- Euro, 08671-8301

Highheel-Stiefeletten, Mai Piu Senza, schwarz, Gr. 39, stets einen guten Auftritt. Das schwarze Leder und die Zierspange sind ein Eye-Chatcher! 100 % appetitlich, wenig getragen, 15 Euro, 08671 8301

Suche Freundin in Altötting für gemeinsame Unternehmen, frühstücken, spazieren gehen, Rad fahren... Ich bin Ende 50. Tel. 0151 25394912 (nur WhatsApp)

Zu verkaufen: **Abiturtrainer von Stark** für das Gymnasium Bayern; die neuesten Ausgaben von heuer; neuwertig und gepflegt; Deutsch

(Abiturtrainer, Abitur Wissen und Skript); Mathematik (Abiturtrainer und Skript); Analysis, Stochastik und analytische Geometrie; Chemie (Abiturtrainer 1, Abiturtrainer 2 und Skript); Physik (Skript); Englisch (Abiturtrainer) Zu verkaufen für je die Hälfte des regulären Preises im Buchhandel. Tel. 0151 26044 669

Verkaufe Dampfreiniger POLTI VAPORETTO 900, wenig benutzt, mit zwei zusätzlichen Aufsätzen und Reinigungsmitteln, Top Gerät zum Reinigen von Fenster, Fliesen, Kacheln, Bad, 25,- Euro, Tel. 08671 8301

Shimano XT, Scheibenbremsen. Akku mit 100 % Kapazität mit 4 A Ladegerät und allen Unterlagen. Das Rad hat eine Top Ausstattung und ist sofort einsatzbereit. Besichtigung / Probefahrt bei trockener Witterung nach Absprache fast immer möglich. VB 1.150,- Euro, Tel. 0171 1980118

Milchkefir/Kombucha Pilze Bio 4,- Euro, **Schwimmbrille ungetönt** NEU Technopro weiß Erw. mit Etui 12,- Euro, **Flossen** 34-35 blau mit Tasche 12,- Euro, neue **Bikinis** blau **164**, 9,- Euro Gr. **40**, 10,- Euro braun mit Pailletten Rodeo **38**, 15,- Euro, Firefly Karo blau-schwarz **38** 10,- Euro, **Slip 38** Blumenprint neu 6,- Euro 164, 5,- Euro, **Flip Flops: Fila 44**, 10,- Euro, **USPolo 44**, 5,- Euro, **Havaianas 39-40** (wie neu) 10,- Euro, **Trägerhemdchen** 152-176 neu, unter: 01590 1882661

Biete **Private Pflege** bei Patienten und Senioren zu Hause an, die pflegebedürftig sind. Terminliche Absprache unter Tel. 08671 884520 oder Mobil 0160 94559159

Für Liebhaber **Klassischer Musik**. Ca 100 St. LPs von Mozart, Beethoven, Bach, Mahler, Brahms, Bruckner, Haydn, Schubert usw., 1a-Qualität, z.B. Deutsche Grammophon-Gesellschaft, St. 1,50 €, Tel. 08671 5387

Rentner-Ehepaar (Krankenschwester und Bankkaufmann) suchen nach 12 Jahren mit unseren beiden Katzen eine **Erdgeschoss-Wohnung (3,5/4-Zimmer), Doppelhaushälfte, Reiheneck- oder Reihenmittelhaus, kleines Häuschen mit Gartenanteil**. Tel. 08671 507 6655

Alte Continental-Schreibmaschine mind. 70 Jahr alt, ein wertvolles Dekostück, 20,- Euro, 08671-8301

Mit der **Stehlampe** 185 cm hoch bekommst Du ein qualitativ sehr hochwertiges Stück. Kopf- und Fuss-Sockel sind aus echtem Hartholz. Durchmesser Schirm 40 cm, 30,- Euro, 08671 8301

2 Pezzi-Bälle, Ideal für Gymnastik und gesundes Sitzen, 1 x Original Pezzi mit ca 65 cm Durchmesser, ein mal 55 cm Durchmesser, neuwertig, so gut wie nicht benutzt, zusammen 20 Euro, 08671 8301

Antike Wandlampe aus Echtholz, ein wahres und wertvolles Unikat in dein Zuhause, die vier

ANZEIGE



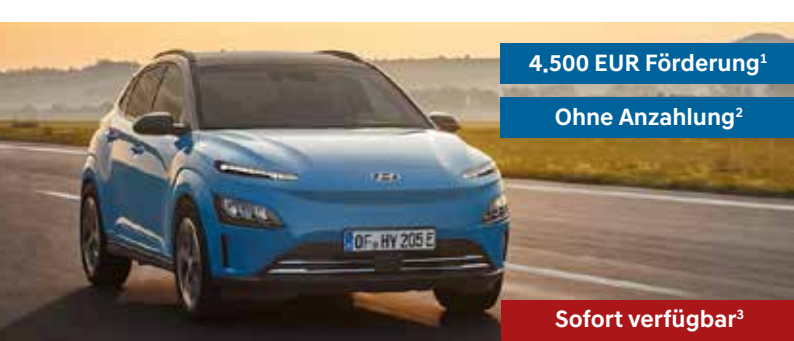
MEHR DETAILS. SCHÄRFERE SICHT.

Weindl
AUGENOPTIK

Wir bieten Ihnen eine ausführliche Beratung zu unseren Rodenstock Brillen und Sonnenbrillen.

Augenoptik Weindl · Bahnhofstraße 10 · 84503 Altötting
Telefon (0 86 71) 1 24 00 · www.augenoptik-weindl.de





4.500 EUR Förderung¹

Ohne Anzahlung²

Sofort verfügbar³

DER HYUNDAI KONA-E.

Seit seiner Markteinführung begeistert unser Trendsetter KONA Elektro mit der Erfolgsformel: Schnell laden, weit kommen und stylish unterwegs sein.

Angebotsbeispiel: HYUNDAI Kona-e 100 kW (136 PS)	
Anschaffungspreis:	33.660,00 EUR
Leasingsonderzahlung (= BAFA-Prämie):	4.500,00 EUR
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	18.276,00 EUR
Eff. Jahreszins / Sollzins (geb.):	6,70 % / 6,55 %
Laufleistung (Jahr):	5.000 km

= Leasingrate mtl. **287,00 EUR**

Stromverbrauch in kWh/100km: --,- (NEFZ); 14,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 305; Spitzenleistung: 100 kW (136 PS)

Zzgl. Fracht in Höhe von 990,00 EUR. Abb. zeigt Sonderausstattung. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

²Leasingsonderzahlung (= BAFA-Prämie) ³Nur solange der Vorrat reicht.



4.500 EUR Förderung¹

Ohne Anzahlung²

Sofort verfügbar³

DER HYUNDAI IONIQ 5.

Das innovative Design und die erstaunliche Auswahl an intelligenter Technologie bringen Sie weiter, als Sie es sich je vorstellen konnten.

Angebotsbeispiel: HYUNDAI IONIQ 5 125 kW (170 PS)	
Anschaffungspreis:	41.100,00 EUR
Leasingsonderzahlung (= BAFA-Prämie):	4.500,00 EUR
Laufzeit:	60 Monate
Gesamtbetrag:	26.640,00 EUR
Eff. Jahreszins / Sollzins (geb.):	6,75 % / 6,55 %
Laufleistung (Jahr):	10.000 km

= Leasingrate mtl. **369,00 EUR**

Stromverbrauch in kWh/100km: --,- (NEFZ); 16,7 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 384; Spitzenleistung: 125 kW (170 PS)

Zzgl. Fracht in Höhe von 990,00 EUR. Abb. zeigt Sonderausstattung. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

²Leasingsonderzahlung (= BAFA-Prämie) ³Nur solange der Vorrat reicht.

¹Die Förderung beträgt bei Zulassung eines neuen rein batteriebetriebenen Fahrzeugs (BEV) oder Brennstoffzellenfahrzeugs (FCEV) ab 01.01.2023 4.500 EUR (inkl. „Innovationsprämie“) bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von unter 40.000 EUR und 3.000 EUR (inkl. „Innovationsprämie“) bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000 EUR und maximal 65.000 EUR. Wir weisen darauf hin, dass ab dem 01.09.2023 nur mehr Privatpersonen Förderanträge stellen können.

BMW & MINI:
Tel.: 08631 9880197

HYUNDAI & OPEL
Tel.: 08677 967926

verkauf@autohausvogl.de · www.autohausvogl.de



ANZEIGE

VOGL

BIS ZU 4.500 EURO UMWELTBONUS SICHERN.

WICHTIG FÜR GEWERBETREIBENDE:

Ab dem 01.09.2023 können nur noch Privatpersonen Förderanträge stellen. Die Lieferung / Zulassung vieler vollelektrischer Modelle bis Ende August ist jetzt noch möglich.

Mit dem aktuell in Deutschland angebotenen und im Zuge der „Innovationsprämie“ noch erhöhten Umweltbonus erhalten Sie beim Erwerb eines vollelektrischen Fahrzeugs bis zu 4.500 Euro. Der maßgebliche Zeitpunkt für die Gewährung gemäß der Förderrichtlinie ist die Fahrzeugzulassung auf den Antragsteller.

¹ Die Förderung beträgt bei Zulassung eines neuen rein batteriebetriebenen Fahrzeugs (BEV) oder Brennstoffzellenfahrzeugs (FCEV) ab 01.01.2023 4.500 EUR (inkl. „Innovationsprämie“) bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von unter 40.000 EUR und 3.000 EUR (inkl. „Innovationsprämie“) bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000 EUR und maximal 65.000 EUR. Wir weisen darauf hin, dass ab dem 01.09.2023 nur mehr Privatpersonen Förderanträge stellen können.

Der maßgebliche Zeitpunkt für die Gewährung der Innovationsprämie sowie des Anteils des Bundes an der Förderung gemäß der Förderrichtlinie ist die Fahrzeugzulassung auf den Antragssteller.

Die Förderrichtlinie zum Umweltbonus tritt am 1. Januar 2023 in Kraft und tritt am 31. Dezember 2024 außer Kraft. Sofern die nach dem Wirtschaftsplan des Klima- und Transformationsfonds (KTF) zur Verfügung stehenden Mittel ausgeschöpft sind, können keine weiteren Fördergelder bewilligt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.bafa.de



4.500 EUR Förderung¹

Ohne Anzahlung²

Sofort verfügbar³

DER HYUNDAI IONIQ 6.

Sein stromlinienförmiges Design und sein kokonartiges Interieur schaffen eine exklusive Raumerfahrung, die das Unterwegssein im Auto völlig neu definiert.

Angebotsbeispiel: HYUNDAI IONIQ 6 111 kW (151 PS)	
Anschaffungspreis:	40.810,00 EUR
Leasingsonderzahlung (= BAFA-Prämie):	4.500,00 EUR
Laufzeit:	60 Monate
Gesamtbetrag:	26.040,00 EUR
Eff. Jahreszins / Sollzins (geb.):	6,75 % / 6,55 %
Laufleistung (Jahr):	5.000 km

= Leasingrate mtl. **359,00 EUR**

Stromverbrauch in kWh/100km: --,- (NEFZ); 13,9 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 429; Spitzenleistung: 111 kW (151 PS)

Irrtümer, Änderungen und Vorverkauf vorbehalten.